

# Staufer Kurier



Amtsblatt  
der Stadt  
Waiblingen

Nummer 17 42. Jahrgang CMYK+

Donnerstag, 26. April 2018

Für die Deutschland-Tour

## Wer wird Streckenposten?

**DEUTSCHLAND TOUR**  
Die Deutschlandtour führt am Sonntag, 28. August 2018, auf der letzten Etappe des viertägigen Rennens durch Waiblingen. Die nationale und internationale Radsport-Spitze auf der Profi-Strecke ist ebenso dabei wie etwa 3 500 „Jedermann“-Radsportler, die zwischen zwei unterschiedlichen Strecken wählen können. In Waiblingen am Beinsteiner Torturm vereinigen sich alle drei Strecken. Von dort geht es auf einem Parcours durch die Waiblinger Altstadt und weiter Richtung Stuttgart. Für die Streckensicherung auf Waiblinger Gebiet ist die Unterstützung von Helferinnen und Helfern willkommen, die als Streckenposten und an den Verpflegungsstationen tätig sind, und zwar

- bei der „Jedermann-Tour“, auf der Strecke von Beinstein bis zum Beinsteiner Tor, in der Zeit von 10.25 Uhr bis etwa 15 Uhr,
- beim Elite-Rennen, auf der Strecke von Bittenfeld über Hohenacker und Neustadt bis zum Beinsteiner Tor, in der Zeit von 15 Uhr bis etwa 16.30 Uhr,
- sowie für beide Rennen auf der Strecke durch die Altstadt vom Beinsteiner Tor bis zur Stadtgrenze Fellbach in der Zeit von 10.25 Uhr bis etwa 16.30 Uhr.

Die Veranstalterin der Deutschlandtour, die Organisation A.S.O., die auch die Tour de France veranstaltet, vergütet die Helferinnen und Helfer für ihren Dienst am Renntag mit 10 Euro pro Stunde. Wer bei der Deutschlandtour 2018 am Sonntag, 26. August 2018, in Waiblingen als Streckenposten bzw. Helfer haushalt dabei sein möchte, wende sich rasch an die Abteilung Sport der Stadt Waiblingen, Andreas Schwab, ☎ 07151 5001-1730, andreas.schwab@waiblingen.de. Lesen Sie mehr über die Tour auf unserer Seite 3.

Stadt legt Eröffnungsbilanz vor

## Buchen wie die Kaufleute

(dav) Die Stadtverwaltung Waiblingen führt ihre „Buchhaltung“ wie die Kaufleute, und das seit 1. Januar 2015. Angewandt wird seither nicht mehr die einfache Kameralistik, sondern die doppelte Buchführung. Jetzt hat der Fachbereich Finanzen die Eröffnungsbilanz vorgelegt.

Wäre Englisch die Waiblinger Amtssprache, so hätte es in der März-Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Kultur und Sport geheißen: „We proudly present ...“. So begann Rainer Hähnle, Leiter des Fachbereichs, der die Eröffnungsbilanz den Ausschussmitgliedern präsentierte – mit einer Bilanzsumme in Höhe von 397 Millionen Euro und einem Eigenkapital-Anteil von 74 Prozent. Der Gemeinderat hatte bereits im November 2012 beschlossen, die städtische Haushaltswirtschaft zum 1. Januar 2015 auf die Doppik umzustellen.

Der Unterschied zwischen den beiden Verfahren liegt darin, dass die einfache Kameralistik lediglich Einnahmen und Ausgaben betrachtet, wodurch sie nur den Geldverbrauch, nicht aber den Ressourcenverbrauch erfasst. Die Abbildung des Ressourcenverbrauchs ist freilich wichtig, um belastbare Aussagen hinsichtlich der Generationengerechtigkeit der Haushaltswirtschaft zu treffen. So ist das ethische Leitbild der Generationengerechtigkeit per Definition immer dann erfüllt, wenn in einer Periode nicht mehr Ressourcen verbraucht werden als in derselben Periode Ressourcen erwirtschaftet werden.

Bewertung, Bewertung, Bewertung

Dafür und für das „Neue kommunale Haushalts- und Rechnungswesen“ braucht es freilich die Bewertung sämtlichen Vermögens – man stelle sich vor: nicht nur Gebäude, auch Gerätschaften aller Art, große wie kleine, außerdem Anlagen und auch die Straßen in der Stadt. „Das ist Neuland, das wir gemeinsam betreten“, erklärte Oberbürgermeister Andreas Hesky. Zeitweise seien sich die an der Eröffnungsbilanz beteiligten Mitarbeiter – in einer



Im Rathaus wurde jetzt die Eröffnungsbilanz der Stadt Waiblingen aufgestellt – die Stadt handelt seit dem 1. Januar 2015 wie die Kaufleute. Foto: Loserth

Lenkungsgruppe, einer Kernprojektgruppe und vier Teilprojektgruppen – wie Archivar vorgekommen, meinte Petra Barth, stellvertretende Leiterin des Fachbereichs Finanzen, schmunzelnd. Es sei eine „längere Arbeit“ gewesen, fügte sie bescheiden hinzu. Die Bewertung orientiere sich an den Grundsätzen der Gemeindehaushalts-Verordnung, sie lege Regeln zur Vereinfachung und Erleichterung der ersten Erfassung und Bewertung des Vermögens fest, erläuterte sie.

Die nun vorliegende Eröffnungsbilanz wurde sowohl von der Gemeindeprüfungsanstalt bei der allgemeinen Finanzprüfung 2017 als auch von der örtlichen Prüfung kontrolliert; der Prüfbericht steht noch aus. Käme es zu Änderungen, würden diese bei den künftigen Jahresabschlüssen vorgenommen. Eine Änderung der Eröffnungsbilanz ist noch bis zu drei Jahren nach der überörtlichen Prüfung möglich.

Viel Lob aus den Reihen der Stadträte

„Sie haben eine Mammutaufgabe super gelöst“, lobte SPD-Stadtrat Roland Wied. Er sei gespannt gewesen, was die Stadtverwaltung am Ende wohl abliefern, bekannte er; und er habe sich gefragt, „wie Sie alles bewerten werden“. Das Ergebnis, eine „super Arbeit“, sei sehr respektabel und eine realistische Darstellung des städtischen Vermögens.

Wie Petra Barth in dieser Sache terminlich dastehe, wollte FDP-Rätin Julia Goll wissen. „Können wir uns sehen lassen?“ – „Sehr gut!“, gab Petra Barth zur Antwort; wenn das Ganze auch enorm Zeit gekostet habe, nämlich von Ende 2015 auf Anfang 2018. Freilich habe die Stadt Waiblingen fast alles selbst bewertet, erläuterte Hähnle – lediglich bei den Straßen habe man sich unterstützen lassen. Ein Berater koste viel Geld und die Stadtverwaltung habe durchaus ihre eigenen Profis mit profundem Wissen. Ganz exakt las-

se es sich nicht sagen, aber die Stadt Waiblingen befinde sich mit der Vorlage der Eröffnungsbilanz im ersten Drittel der baden-württembergischen Kommunen und sei auch im Vergleich zu den Städten im Kreis sehr gut aufgestellt; Vorschrift werde sie erst 2020.

Wie hoch die Abschreibungen nun genau seien, fragte Stadträtin Goll weiter. Die genauen Werte würden derzeit errechnet, wobei es mögliche Änderungen der Gemeindeprüfungsanstalt noch einzukalkulieren gelte. Es werde aller Voraussicht nach bei den vorausgesagten 8,6 Millionen Euro bleiben, ergänzte Fachbereichsleiter Hähnle.

Er habe nicht damit gerechnet, meinte CDU-Stadtrat Wolfgang Bechtle, dass die Stadtverwaltung die Bilanz so rasch vorlege. Mit einem „Hut ab!“, sprach er ihr seine Anerkennung aus. Immerhin sei eine Kommune mit mehr als 56 000 Einwohnern ein großes Unternehmen und eine entsprechende Eröffnungsbilanz eine Mammutaufgabe. Für ein Wirtschaftsunternehmen wäre eine Eigenkapitalquote von 74 Prozent „toll“, Abschreibungen seien da doch leicht aus dem Armel zu schütteln, überlegte er. Die Quote sei gut, stimmte ihm SPD-Stadtrat Wied zu, doch er habe keinen Vergleich zu anderen Kommunen. Es handle sich in der Tat um viel Vermögen, das allerdings kaum verwertbar sei, gab Barth zu bedenken. Bis auf den Stadtwald, meinte der Oberbürgermeister, für den fünf Millionen Euro in der Bilanz stünden. Die Stadt Waiblingen könne jedenfalls stolz sein auf ihre wirtschaftliche Situation.

## Stadträtinnen und Stadträte haben das Wort

**SPD**

In Waiblingen-Süd soll nun das städtische Grundstück zwischen Alter Bundesstraße und Seniorenzentrum entwickelt werden. Im ersten Schritt soll ein Wohngebäude mit Kindertagesstätte realisiert werden, beides Projekte, die dringend und schnell umgesetzt werden müssen, weil der Bedarf das Angebot schon längst übersteigt.

Die Verwaltung schlägt vor, das Gebäude durch einen Investor errichten zu lassen. Der Kindergarten soll für ca. 25 Jahre von der Stadt angemietet werden, für die Wohnungen soll die Stadt für 30 Jahre Belegungsrechte erhalten.

Das angrenzende Restgrundstück, auf dem eine Sporthalle, ein Bürgerhaus und ein Jugendhaus geplant sind, soll im Eigentum der Stadt verbleiben.

Ich bin mit dieser Vorgehensweise aus folgenden Gründen nicht einverstanden:

- Belegungsrechte und Mietverhältnisse stehen nur befristet zur Verfügung, der Bedarf an diesen Flächen wird aber auch in 25 bis 30 Jahren noch vorhanden sein.

- Das Baugrundstück befindet sich an zentraler Lage in Waiblingen-Süd. Zusammen mit der bestehenden Nachbarschaft treffen verschiedene Nutzungen aufeinander, die, wenn sie gut koordiniert werden, gegenseitig voneinander profitieren können. Allerdings steckt in dieser Mischung auch die Gefahr, dass es zu Konflikten kommt: Wohnen am Quartiersplatz, Senioreneinrichtung neben Jugendhaus, ruhige und laute Nutzungen – all dies bedarf guter Planung und Koordination.

Dies wollen und dürfen wir nicht Investoren überlassen.

Wir sehen es als städtische Aufgabe an, nachhaltig und unbefristet für Kitaplätze und bezahlbare Wohnungen zu sorgen.

Sabine Wörner  
Fraktion im Internet: [www.spdwaiblingen.de](http://www.spdwaiblingen.de)

**DFB**

Einkaufen in Waiblingen soll für Kunden und Händler gleichermaßen attraktiv sein. Unsere Stadt wird durch einen interessanten Wochenmarkt mit einem bunten und frischen Angebot aufgewertet und Kundschaft wird angezogen und gebunden. Auch als Ort der Kommunikation ist er nicht aus unserer Mitte wegzudenken. Deshalb wurde auch von der DFB-Fraktion bei den letzten Haushaltsberatungen ein Antrag zur Untersuchung und Verbesserung der Marktsituation gestellt. Über die Umsetzung wird in diesen Tagen im Ausschuss für Wirtschaft, Kultur und Sport (WKS) beraten.

Als Maßnahmen zur Neuorganisation des Wochenmarktes sollen sowohl eine neue Stelle „Marktmanagement“ geschaffen als auch der Bereich Marketing und Management der Gesellschaft „Wirtschaft, Tourismus, Marketing“ (WTM) zugelassen werden. Die Stadtverwaltung handelte hier schnell mit einer Grenzienvorlage und ich erwarte, dass der verantwortliche Ausschuss diese zum Wohle Waiblingens und der weiteren Attraktivität des Marktes beschließt.

Die Kindergartenbedarfsplanung sieht neben Renovierungen und Erweiterungen auch den Bau einer viergruppigen Kindertagesstätte auf dem ehemaligen Krankenhausareal vor. Ebenso sind neue Kitas in Waiblingen-Süd und ein Naturkindergarten im Waldmühlweg geplant. Hier freue ich mich, dass die private Betreiberin des Naturkindergartens mit „Konzept-e“ einen verlässlichen und in Waiblingen wohlbekannten Partner gefunden hat, dessen pädagogisches Konzept anerkannt ist. So steht meines Erachtens kein Hinderungsgrund zur Erteilung der Bau- und Betriebserlaubnis mehr im Wege. Mit all diesen Maßnahmen ist Waiblingen im Bereich Kinderbetreuung gut aufgestellt und für die Zukunft gerüstet.

Siegfried Bubeck  
Fraktion im Internet: [www.dfb-waiblingen.de](http://www.dfb-waiblingen.de)



## Sitzungskalender

Am Donnerstag, 26. April 2018, findet um 18 Uhr im Ratssaal des Rathauses Waiblingen eine Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Kultur und Sport statt.

TAGESORDNUNG

1. Bürger-Fragestunde
2. Neuorganisation des Waiblinger Wochenmarktes
3. Minigolfplatz – Bau und Betrieb einer neuen „Spielgolfanlage“
4. Beinsteiner Torturm – Neukonzeption der Szávolyer Heimatstuben mit Kosten- und Zeitplan
5. Annahme von Spenden
6. Verschiedenes
7. Anfragen \*

Am Donnerstag, 3. Mai 2018, findet um 18 Uhr im Ratssaal des Rathauses Waiblingen eine Sitzung des Ausschusses für Planung, Technik und Umwelt statt.

TAGESORDNUNG

1. Rundsporthalle Waiblingen, Modernisierung und Instandsetzung – Erneute Vergabe von Vergasungs- und Sonnenschutzarbeiten – Los 1: Pfosten-Riegel-Fassade Steildach
2. Rundsporthalle Waiblingen, Modernisierung und Instandsetzung – Erneute Vergabe von Vergasungs- und Sonnenschutzarbeiten
  - a) Los 2: Elementfassade/Rohrrahmentüren im EG
  - b) Los 3: Fluchttüren im Spielfeld EG \*

Am Donnerstag, 3. Mai 2018, findet um 18 Uhr im Sitzungssaal Kleiner Kasten (hinter dem Rathaus) eine Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Kultur und Sport statt.

TAGESORDNUNG

Ausübung des gesetzlichen Vorkaufsrechts an den Grundstücken Flst. 1654, Spitalhalde, und Flst. 1657, Sörenbergweg 30, Gemarkung Neustadt \*

Am Donnerstag, 3. Mai 2018, findet um 18.30 Uhr im Ratssaal des Rathauses Waiblingen eine Sitzung des Gemeinderats statt.

TAGESORDNUNG

1. Bürger-Fragestunde
2. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
3. Kindertagesstätten-Gebühren – Erhöhung des Kostendeckungsgrads auf 10 Prozent nach einem unter Einbeziehung des Ge-  
Fortsetzung auf Seite 8

Remstal Gartenschau 2019 in Waiblingen

1 Jahr vor der Remstal Gartenschau

## Großer Familientag in der Talaue

**Waiblingen**  
**Donnerstag, 10. Mai**  
**11.00 bis 17.00 Uhr**

- » Großer Freizeitspaß mit Kletterturm und Hüpfburg
- » Segway-Erlebnis im Hindernis-Parcours
- » Entdecken der Talaue vom Seeplatz bis zum Flachwasserbiotop
- » Natur erfahren mit dem Streuobstmobil
- » Mitmachangebot der Kunstschule Unteres Remstal – fantasievolles Gestalten der Holzbiene „Remsi“
- » Livemusik der Musikschule Unteres Remstal
- » Führungen im Bieneninformationshaus ALVARIUM
- » Bewirtung durch den VfL Waiblingen



## Ein toller Tag für Kleine und Große

Donnerstag, 10. Mai 2018 – 365 Tage vor dem einzigartigen Event im Remstal, wenn die Gartenschau zwischen Essingen und Remseck eröffnet wird. Eigentlich doch Grund genug, um mit dem Feiern schon einmal zu beginnen! Lesen Sie mehr darüber, was an „Himmelfahrt“ in der Waiblinger Talaue alles geboten wird, damit sich Kleine und Große mit viel Vergnügen, Unterhaltung, Spiel und Sport auf die Gartenschau einstimmen können. Lesen Sie mehr auf unserer Seite 3.

## Netzwerk Asyl Waiblingen

### „Integration und Arbeit“ im Überblick

Das Netzwerk Asyl Waiblingen informiert im Mai über den Themenbereich „Integration und Arbeit“. Verschiedene Veranstaltungen werden dazu angeboten. So berichtet beispielsweise der Flüchtlingsrat Baden-Württemberg über die rechtlichen Grundlagen der Ausbildungsduldung, das IBA-Team Waiblingen (Integration, Beratung, Arbeit) stellt sich und seine Arbeit vor, auch Dr. Marc Funk, Wirtschaftsförderer der Stadt Waiblingen, informiert über die Zugangsmöglichkeiten in lokale Unternehmen. Die Veranstaltungsreihe richtet sich an Haupt- und Ehrenamtliche, die im Bereich Flucht und Asyl aktiv sind. Anmeldungen zu den Angeboten per E-Mail: judith.huber@waiblingen.de, ☎ 5001-2331:

- „Die Ausbildungsduldung – rechtliche Grundlagen“ am Donnerstag, 3. Mai 2018, um 18.30 Uhr, Forum Mitte, Blumenstraße 11. Es informiert der Flüchtlingsrat Baden-Württemberg innerhalb des Projekts „NIFA“ (Netzwerk zur Integration von Flüchtlingen in Arbeit).
- „Integration, Beratung, Arbeit in Waiblingen“ am Mittwoch, 9. Mai, um 18.30 Uhr, Forum Mitte, Blumenstraße 11. Das IBA-Team Waiblingen stellt sich und seine Arbeit vor.
- „Runder Tisch mit der Wirtschaftsförderung Waiblingen“ am Dienstag, 15. Mai, um 18.30 Uhr, Forum Mitte, Blumenstraße 11. Dr. Marc Funk, Wirtschaftsförderer der Stadt Waiblingen, steht zum Austausch und zur Beantwortung von Fragen bezüglich Integration in den Arbeitsmarkt und Zugangsmöglichkeiten zu den Waiblinger Unternehmen und Betrieben zur Verfügung.

Informationen zum Netzwerk Asyl Waiblingen und zu Veranstaltungen stehen auf [www.waiblingen-hilft.de](http://www.waiblingen-hilft.de).

## Für internationale Fachkräfte

### „Welcome-Service“ lädt zu Sprechstunde ein

Information und Erstberatung für internationale Fachkräfte, dies bietet der „Welcome-Service“ der Region Stuttgart am Mittwoch, 2. Mai 2018, von 9 Uhr bis 13 Uhr in der VHS, Bürgermühlweg 4, Raum 2.17, an. Das Informationsangebot richtet sich an internationale Fachkräfte, ihre Familienangehörigen und Studierende, die im Rems-Murr-Kreis leben und arbeiten wollen oder kürzlich in den Landkreis gezogen sind und Unterstützung benötigen. Die Beraterinnen bieten Gespräche auf Deutsch, Englisch Italienisch, Kroatisch und Serbisch an; andere Sprachen können nachgefragt werden, E-Mail: [info@welcome-center-stuttgart.de](mailto:info@welcome-center-stuttgart.de). Die Beratung ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

## NOTIZEN AUS WAIBLINGER FIRMEN

### Baggerbiss für neues IT-Unternehmen

Der Baggerbiss für die neue Unternehmenszentrale des Software-Unternehmens „QA Systems“ in Waiblingen-Hegnach wurde getan. Am Mittwoch, 11. April 2018, haben die Bauarbeiten für das Unternehmen begonnen, das seine Zentrale von Stuttgart-Zuffenhausen nach Hegnach verlegt. In der Roggenstraße 11 entsteht der neue Firmensitz mit Platz für 20 Arbeitsplätze im IT-Bereich, bis zum Sommer 2019 soll das Gebäude bezugsfertig sein. „QA Systems“ ist ein europaweit führender Anbieter von Lösungen zur Verbesserung der Software-Qualität.

Auf einem Grundstück von 1 700 Quadratmetern entsteht ein Bürogebäude. Die etwa 400 Quadratmeter Nutzfläche verteilen sich auf drei Geschosse. Die beiden Nutzungen des architektonisch hochwertigen Gebäudes – Büro und Wohnen – sind um ein begrüntes Atrium herum angeordnet. Das Unternehmen investiert etwa zwei Millionen Euro. Für die Planung und Realisierung des Bauprojekts zeichnet das Architekturbüro FRANK\_ARCHITECTEN, Winnenden, verantwortlich. „Wir sind schon längere Zeit auf der Suche nach einer neuen Lösung für unseren Firmensitz. Hier in Hegnach hat einfach alles gepasst“, so Andreas Sczepansky, Geschäftsführer der „QA Systems“-GmbH.

„QA Systems“ ist ein Spezialanbieter von Software-Werkzeugen zur Verbesserung der Software-Qualität. Typische Anwender sind Entwickler, die ihre Software-Lösungen für wichtige Industriestandards entwickeln und dazu deren Vorgaben erfüllen müssen. Die IT-Werkzeuge des Unternehmens sind für diese Standards zertifiziert. Es wurde 1996 von Andreas Sczepansky in Stuttgart gegründet. Das Hauptprodukt „CANTATA“ wird in Bath, Großbritannien, entwickelt und gepflegt. Über eigene Büros oder Vertriebspartner ist „QA Systems“ auf allen Zielmärkten weltweit aktiv.



Beim Baggerbiss am Mittwoch, 11. April 2018, vor Ort (von links): Bauunternehmer Alfred Kolb, Ortsvorsteher Markus Mutschenbacher, WTM-Geschäftsführer Dr. Marc Funk, Maren Lemberger und Andreas Sczepansky von „QA Systems“, die Architekten Arion Frank und Maria Pretsch. Foto: Heine

## Neues vom längsten Garten Deutschlands

### Remstal Gartenschau 2019 in 16 Städten und Gemeinden

### Wandern – Nacht und Tag



Die Remstal Gartenschau 2019 ist die bundesweit erste Gartenschau, die in 16 Städten und Gemeinden stattfindet. Vom 10. Mai bis zum 20. Oktober 2019 verandelt sich das Remstal in einen unendlichen Garten. Auf einer Länge von 80 Kilometern wird ein ganzer Landschaftsraum für 164 Tage in Szene gesetzt, aber auch weit darüber hinaus durch viele Maßnahmen und bürgerliches Engagement aufgewertet. Die Innenstädte werden zur grünen Mitte oder rücken die Lebensader Rems wieder in den Blick. Einheitliche Rad- und Wanderwege laden die Besucher entlang der remstaltypischen Streuobstwiesen und Weinberge in die Gartenschau-Kommunen. Es entstehen eindrucksvolle Landmarken von 16 namhaften Architekten aus ganz Deutschland, die sich an dem außergewöhnlichen Architekturprojekt „16 Stationen“ beteiligen. Große und kleine Gäste erleben die ökologische Vielfalt der Natur und lassen den Tag an neuen Remsstränden ausklingen. Unzählige Veranstaltungen und Führungen machen das Remstal zur großen Bühne und die 334 000 Remstaler zu Gästen und Gastgebern. Gastronomen und Wengert laden alle zu einem einzigartigen Genuss-Erlebnis ein und machen den Aufenthalt zu einem unvergesslichen Erlebnis.

### Zwölf oder 24 Stunden durchs Remstal

Der Donnerstag, 10. Mai 2018, soll für alle Remstaler ein unvergesslicher Tag werden – dafür sorgen die 16 Städte und Gemeinden der Remstal Gartenschau 2019. Exakt ein Jahr vor deren Eröffnung finden, wie jedes Jahr an Christi Himmelfahrt, zahlreiche Feste in den Remstalkommunen statt. In diesem Jahr dreht sich dabei aber alles um die Remstal Gartenschau. Es werden Bauprojekte gestartet, bunte Bienen aus Holz an den Ortschaften und markanten Punkten aufgestellt und vor allem wird gewandert. Zwischen 24 Stunden und 12 Stunden können alle Wanderlustigen wählen und, ob sie remsbwärts oder remsaufwärts wandern möchten. Begleitet werden die Teilnehmer auf dem RemstalWeg von Wanderführern des Schwäbischen Albvereins (SAV). Die Versorgung entlang der Wegstrecke übernehmen vielerorts Vereine und ehrenamtliche Helfer. Jeder ist herzlich eingeladen, das Event auch vom Wegesrand aus zu beobachten und die sicherlich einzigartige Stimmung mitzuerleben. Mehr als 400 Anmeldungen sind bereits eingegangen, bis zum 1. Mai ist eine Anmeldung noch möglich über [www.remstal.de](http://www.remstal.de).

### 24-Stunden-Wanderung

Von 23 - 0 Uhr: Am Start der 24-Stunden-Wanderung in Lorch-Waldhausen werden die Teilnehmer von der Stadt Lorch und der SAV-Ortsgruppe am stimmungsvoll geschmückten Hallenvorplatz nahe des Romschlösschens empfangen. Es wird Tee vom Kloster Laboratorium ausgetrennt, außerdem werden alle Wanderer mit einem Starterpaket und einer Startnummer ausgestattet. Um 23.45 Uhr wird die „Schola Cantorum Lorchensis“ die Wanderer mit einer Kurzauswahl an gregorianischen Gesängen erfreuen. Um Punkt Mitternacht – genau 365 Tage vor Beginn der Remstal Gartenschau 2019 – werden die Teilnehmer in die Nachtetappe entlassen. Auf Höhe der Katholischen Kirche soll es einen Wandersegen geben, bevor es dann weiter zum ersten Aufstieg auf den Elisabethenberg geht.

Ca. 3 Uhr: An der ersten Versorgungsstation an der Hagsteige Urbach erwartet die Wanderer ein reichhaltiges Büfett. Geplant ist ein Weißwurst-Frühstück mit Brezeln, frischer Hefezopf sowie Kaffee und Kuchen. Versorgt werden sie von der DRK-Bereitschaft Urbach und Mitarbeitern der Gemeinde Urbach.

Ca. 5 Uhr: In Schorndorf-Miedelsbach werden die Wanderer mit einer Einheit Morgengymnastik belohnt. Da hier der erste Staffwechsel stattfindet, gibt es ein musikbegleitetes Warm-up sowie Dehn-, Lockerungs- und Gelenkübungen für ankommende Wanderer, um für die weiteren Etappen gewappnet zu sein. Auf dem Gelände der Firma Dusyma Kindergar-

tenbedarf steht ein Kaffeewagen mit Heißgetränken und Wasser für Wanderer bereit. Zur Kräftigung gibt es Obst, Müsliriegel und Hefezopf. Betreut wird die Station von ehrenamtlichen Helfern der Remstal Gartenschau in Schorndorf.

Ca. 9 Uhr: Die nächste kurze Pause steht im Restaurant Alpengarten (Hintere Ramsbachstraße) bevor. Dort wartet ein leckeres Frühstücksbüfett mit herzhaft belegten Brötchen, Brezeln, Kaffee, Tee, Wasser und O-Saft auf die Teilnehmer.

Ca. 9.30 Uhr: Der Obstbauring Winterbach-Rohrbronn überrascht die Wanderer mit selbstgemachtem Apfelsaft entlang der Strecke.

Ca. 11 Uhr: Beim Versorgungspunkt Remshalden-Rohrbronn kümmert sich der Gesangverein Rohrbronn im Rahmen der Waldeck-Hocketse am Wanderparkplatz um die Verpflegung. Es gibt Gebrilltes, hausgemachten Kartoffelsalat, ein Kuchenbüfett und kalte Getränke.

Ca. 15 Uhr: Beim Kleinheppacher Bergfest hat die Korber Versorgungsstation auf dem Kleinheppacher Kopf allerlei Leckereien im Angebot. Begleitet von einem großen Repertoire klassischer Wanderlieder wird der gigantische Ausblick ins Remstal bei einer kühlen Erfrischung zu einem ganz besonderen Erlebnis!

Ca. 17.30 Uhr: In Waiblingen-Neustadt nimmt die SAV-Ortsgruppe Hohenacker die Wanderer in Empfang. An der letzten Station vor dem Ziel gibt's nochmals eine kleine energiereiche Stärkung mit Power- und Müsliriegeln, Bananen sowie Äpfeln. Auch ausreichend Getränke, Sitzmöglichkeiten und Toiletten sind vorhanden.

19.30 - 0 Uhr: Remseck am Neckar empfängt die Wanderer mit einer Pasta-Party am Neckarstrand. Dort können die Sportler bei verschiedenen Pasta-Variationen wieder zu Kräften kommen und sich am Strand von den Strapazen des Tages erholen. Kühle Getränke werden vom Musikverein Aldingen serviert. Wer möchte, kann an einem der vielen Strandspiele teilnehmen, darunter zum Beispiel Boule, Strandart oder Jumbo-Tennis. Wer es ruhiger angehen will, kann auch nur die Abendsonne in einem der Liegestühle oder Sitzsäcke genießen und den Tag noch einmal Revue passieren lassen. Der Strand bietet mit seiner einzigartigen Kulisse hierfür den perfekten Rahmen.

Auch die anderen Gartenschau-Kommunen, die remsbwärts liegen, bieten Programm an diesem Tag. In Weinstadt gibt's für Wanderer und Zuschauer kleine Snacks und einen besonders ausgefallenen Empfang. Kernen bietet mit der Eröffnung der Seewiesen um 11 Uhr und Baustellenführungen um 14.30 Uhr Alternativprogramm für alle Gartenschau-Fans.

### 12-Stunden-Wanderung

Von 9 - 10 Uhr: Um 10 Uhr fällt in Schwäbisch Gmünd-Kleindeinbach der Startschuss für die 12-Stunden-Wanderung. Für alle Teilnehmer gibt's vorab belegte Brötchen, Kuchen und Getränke und der Musikverein Großdeindach sowie die Römer des Verbandes der Limes Cicerones sorgen für gute Unterhaltung. Bewirtet wird durch die Dorfgemeinschaft Kleindeinbach.

Ca. 11.30 Uhr: An der ersten Versorgungsstation am Gmünder „Himmelsgarten“ ist Mittagspause angesagt. Der Bezirksverband für Obst- und Gartenbau Schwäbisch Gmünd gibt Gaisburger Marsch und Äpfel an die Wanderer aus.

Ca. 14.30 Uhr: Pünktlich zur Kaffeezeit ist der nächste Halt am Lindacher-Wasserturm eingepflegt. Die Lindacher Vereine verteilen Kaffee, Kuchen und Getränke an die Teilnehmer.

Ca. 17 Uhr: In Böbingen werden die Wanderer beim Birkhof von der SAV-Ortsgruppe empfangen. Es gibt Getränke, Obst und Müsliriegel für alle Teilnehmer.

Ca. 18.30 Uhr: Kurz vor dem Ziel wartet am Limes-Wanderparkplatz in Mögglingen eine letzte kleine Stärkung auf die Teilnehmer. Am Lagerfeuer können sich die Wanderer bei Live-Musik ausruhen.

20.30 - 23 Uhr: Der Musikverein Essingen lädt



traditionell an Christi Himmelfahrt zum Vätertags-Gartenfest vor der Remshalle ein. Mit musikalischer Begleitung und kühlen Getränken werden die Wanderer vom Musikverein und den Gästen in Empfang genommen. Auch Landrat Pavel wird die Teilnehmer begrüßen und symbolisch die ersten Bienen-Aufsteller an den Städten und Gemeinden des Ostalbkreises überreichen.

### Informationstour durch die Talae für Waiblinger Stadtführer

Auch die Waiblinger Stadtführerinnen und Stadtführer müssen Bescheid wissen, wo's lang geht, wenn sie Gäste durch die Talae führen – im Sinne der Gartenschau, wohlgebet. Am Donnerstag, 19. April, hat sie deshalb Werner Böfler, Leiter der städtischen Abteilung Grünflächen und Friedhöfe (im WTM-Bild Viertel von links), auf Einladung der WTM GmbH durch die Talae geleitet. Die Stadtführer erhielten erste Informationen über das Gartenschauland, die bei einem weiteren Treffen am Donnerstag, 26. April, um Wissenswertes rund um das Remsgebiet von Waiblingen ergänzt werden sollen. Böfler gab auch Einblicke über den Fischbestand der Rems und die historische Entwicklung der Fläche entlang dem Fluss. Das Treffen bot außer-



dem die Möglichkeit zum fachlichen Austausch zwischen dem Ökologen und den Stadtführern. Die Begehung startete an der Galerie Stihl, führte entlang dem Häckerwehr weiter zur Schwaneninsel und bis zu den Remsterrassen. Die Weichen für Führungen durch die Talae im Gartenschauland 2019 sind also gestellt.

### Ausstellung „16 Stationen“ bis zum 19. Mai in Schwäbisch Gmünd

Zum dritten Mal wird das außergewöhnliche Architekturprojekt „16 Stationen“ ausgestellt, diesmal in der Volkshochschule Schwäbisch Gmünd. Die Kuratorin, Jörunn Ragnarsdóttir, macht auf die Bedeutung von „wirklicher Baukunst“ aufmerksam: „Bei diesem Architekturprojekt handelt es sich um fantasievolle und gestrichelte Beiträge von 16 namhaften Architekten aus ganz Deutschland, wie man sie heute nicht mehr oft sieht. Jede dieser Landmarken ist ein wunderbares Geschenk für das Remstal und ich würde mir wünschen, dass es mehrere solcher Projekte gibt“, so Ragnarsdóttir. Das Projekt nahm bereits Ende 2016 seinen Anfang, als die 16 (Ober-)Bürgermeister ein namhaftes Architekturbüro per Los zogen. Bis zum 19. Mai sind die Modelle, Grafiken und Entwürfe in der Volkshochschule Schwäbisch Gmünd, Münsterplatz 15, zu sehen.

### 16 Stationen: Die Idee, die Modelle

Alle Kommunen werden sich im Gartenschauland 2019 auf ihre eigene, ganz besondere Weise präsentieren. Außer den kommunalen werden aber auch die interkommunalen Projekte eine zentrale Rolle spielen. Diese sind es, die eine Klammer um die 16 Einzelprojekte bilden und der Remstal Gartenschau den einzigartigen, interkommunalen Charakter verleihen. Im Architekturprojekt „16 Stationen“ wird die Idee von Gemeinsamkeit und Vielfalt entlang der 16 Städte und Gemeinden deutlich. Jede der Remstal Gartenschau-Kommunen weist eine individuelle Prägung auf, die bei den „16 Stationen“ mit unterschiedlichen Landmarken sichtbar wird. Im Einklang mit der teilweise sensiblen Landschaft entstehen besondere Orte. Für die Umsetzung dieser spannenden Aufgabe konnte die Kuratorin Jörunn Ragnarsdóttir 16 renommierte Architekturbüros aus ganz Deutschland gewinnen. Welches Architekturbüro für welchen Ort eine Station entwirft, wurde über Los entschieden.

### Die Kommunen und „ihre“ Architekten

- Essingen – harris + kurlle architekten, Stuttgart
- Mögglingen – Brandlhuber +, Berlin
- Böbingen an der Rems – Staab Architekten, Berlin
- Schwäbisch Gmünd – Florian Nagler Architekten, München
- Lorch – Hild und K Architekten, München
- Kernen im Remstal – Uwe Schröder Architekt, Bonn
- Urbach – Achim Menges/Jan Knippers, Stuttgart
- Schorndorf – schneider + schumacher, Frankfurt am Main
- Winterbach – Burger Rudacs Architekten, München
- Remshalden – Schulz und Schulz, Leipzig
- Weinstadt – su und z Architekten, München
- Korb – Studio Rauch, München
- Kernen im Remstal – Kuehn Malvezzi, Berlin
- Fellbach – Barkow Leibinger, Berlin
- Waiblingen – J. MAYER H. und Partner, Berlin
- Remseck am Neckar – Christoph Mäckler Architekten, Frankfurt am Main

### Auf ein „Selfie“ auf die Erleninsel oder zur Galerie Stihl Waiblingen!

„Unendlich nah“, so lautet der individuelle Spruch der Waiblinger Selfie-Wand, wie jede der 16 Gartenschau-Kommunen mindestens eine davon hat. „Unendlich nah“ für ein Foto steht die grüne Tafel auf der Erleninsel (Wiese zwischen den Brücken Bädertörle und Biergarten Schwanen) mit dem Beinsteiner Torturm im Hintergrund, damit das Wahrzeichen der Stadt einen hohen Multiplikator erfährt. Und Nummer 2: sie befindet sich in der Neustädter Straße g'rad gegenüber der Galerie Stihl Waiblingen, die in ihrer modernen Architektur direkt an der Rems einen prachtvollen Hintergrund abgibt.

### Unendlicher Garten – Clip zeigt Waiblingens Attraktiven

Das Video, mit dem die Remstal Gartenschau 2019 beworben wird, ist auch im Internet anzuschauen. Der knapp fünf Minuten lange Clip, stellt alle 16 beteiligten Kommunen und ihre Schokoladenseiten sowie das Remstal als attraktiven Ort für eine ganz besondere Gartenschau entlang einem Fluss vor.

Waiblingen wird zunächst mit einem Flug über die historische Altstadt gezeigt, dann mit dem „Malervinkel“, dem Apothekergarten, dem Galerie-Ensemble sowie mit Ansichten von der Rems. Ruderer und Stand up Paddler machen Lust auf eine Remspartie, darüber die Brücke zwischen Erlen- und Schwaneninsel, die Spaziergänger in den Biergarten führt. Ein Link zum Film findet sich auf der Homepage der Stadt Waiblingen: [www.waiblingen.de](http://www.waiblingen.de).

### Dort gibt es Infos

Die Remstal Gartenschau 2019 ist unter [www.remstal.de](http://www.remstal.de) im Internet zu finden. Auch auf Instagram präsentiert sich das Remstal: unter #remstalgartenschau2019 können neue Impressionen eingesandt werden.

## Impressum „Staufer-Kurier“

**Herausgeber:** Stadt Waiblingen, Kurze Straße 33, 71332 Waiblingen (Postfach 1751, 71328 Waiblingen).

**Verantwortlich:** für den amtlichen Teil Oberbürgermeister Andreas Hesky; für den redaktionellen Teil Birgit David, ☎ 07151 5001-1250, E-Mail [birgit.david@waiblingen.de](mailto:birgit.david@waiblingen.de).

**Stellvertretung:** Karin Redmann, ☎ 5001-1252, E-Mail [karin.redmann@waiblingen.de](mailto:karin.redmann@waiblingen.de).

**Redaktion allgemein:** öffentlichkeitsarbeit@waiblingen.de. Fax 07151 5001-1299.

**Redaktionsschluss:** dienstags um 12 Uhr. An Feiertagen werden Änderungen rechtzeitig mitgeteilt.

**„Staufer-Kurier“ im Internet:** [www.waiblingen.de](http://www.waiblingen.de), direkt auf der Homepage. [www.staufer-kurier.de](http://www.staufer-kurier.de) und [www.stauferkurier.de](http://www.stauferkurier.de) (sowie [www.stauferkurier.de](http://www.stauferkurier.de) und [www.stauferkurier.de](http://www.stauferkurier.de)).

**Druck:** Zeitungsverlag GmbH & Co. Waiblingen KG, Albrecht-Villinger-Straße 10, 71332 Waiblingen.

## Rudergesellschaft Ghibellinia

### Anrudern am 1. Mai

Das Anrudern am 1. Mai ist seit vielen Jahren eine gute Tradition bei der Rudergesellschaft Ghibellinia Waiblingen – es beginnt um 11 Uhr mit einem Weißwurst-Frühstück.

Die Saison wird dann um 14 Uhr eröffnet. Dazu gehören das Enthüllen der Spendentafel für den Neubau, der besichtigt werden kann; die Jubilare werden geehrt, das Wanderabfahrtszeichen wird verliehen und ein Boot getauft. Etwa von 14.30 Uhr an schließen sich verschiedene Ruderaktionen der Jugend an.

Zwischen 15.30 Uhr und 16 Uhr startet das sehnlich erwartete Entenrennen, bei dem es auch Preise zu gewinnen gibt. Für das leibliche Wohl wird den ganzen Tag lang gesorgt.

## Am „Tag der Arbeit“

### Kundgebung am 1. Mai

Der DGB, Kreisverband Rems-Murr, plant am Dienstag, 1. Mai 2018, „Tag der Arbeit“, von 11 Uhr bis 16 Uhr eine Kundgebung mit Redebeiträgen, Musik und Bewirtung durch den FSV auf dem Marktplatz in Waiblingen. Zuvor treffen sich die Teilnehmer der Demonstration um 9 Uhr vor der Firma Stihl in der Stuttgarter Straße 80. Der Zug setzt sich gegen 10.30 Uhr in Bewegung und nutzt die Stuttgarter-, Jesi-, Devisen- und Bahnhofstraße zum Alten Postplatz und zieht dann weiter entlang dem Stadtgraben in die Lange- und Kurze Straße zum Marktplatz. Mit etwa 300 bis 400 Teilnehmern wird gerechnet. Der Demonstrationszug wird von einem Fahrzeug mit Lautsprecheranlage begleitet.

Von 10.30 Uhr bis 11.30 Uhr kann es bei den Buslinien 206, 207, 209 und 210 zu Verspätungen kommen, das teilt der OVR mit.

## Neustadt

### Maibaumfest auf dem Rathausplatz

Ein Maibaumfest schon am 30. April auszurichten, ist in den vergangenen Jahren bei der Bevölkerung in Neustadt gut angekommen, die Freiwillige Feuerwehr, Abteilung Neustadt, lädt deshalb am Montag, 30. April 2018, von 16 Uhr an dazu auf den Rathausplatz in die Ortsmitte ein. Rund ums Rathaus gibt es verschiedene Getränke sowie Grilliertes. Direkt vor dem Rathaus, wo an Weihnachten der Christbaum leuchtet, wird ein schön geschmückter Maibaum stehen. Die Feuerwehr sieht vor, den „Festplatz“ fürs Maibaum-Aufstellen weiterhin zu nutzen, obwohl die Wehr aus dem alten Feuerwehr-Magazin unter dem Rathaus längst in das neue Feuerwehrhaus umgezogen ist: ein Maibaum gehört in die Ortsmitte und damit vor das Rathaus.

Am Donnerstag, 10. Mai 2018 (Christi Himmelfahrt), findet im Herzen der Talauer der 26. Waiblinger Triathlon statt. Die besten Triathleten des Landes sowie Schnupper- und Volkstriathleten treten dort zum Wettkampf an. Rund um dieses Großereignis lädt die Stadt Waiblingen zum großen Familientag in der Talauer ein. Als Vorgeschmack auf die Remstal Gartenschau 2019 wird von 11 bis 17 Uhr ein buntes Programm für die ganze Familie präsentiert.

## Apothekergarten

### Kein Verweilen möglich

Im Apothekergarten direkt in der Innenstadt ist derzeit kein Verweilen möglich. Der Grund: direkt angrenzend an den lauschigen Ort unterhalb der Nikolauskirche sind Bauarbeiten am früheren „Kärzer“ im Gang; sie dauern voraussichtlich bis Mitte Juni 2018. Fans des Ruhepols können sich aber schon jetzt auf die kostenlose Führung am Samstag, 15. September, freuen.

## Brückentag und 1. Mai

### Sporthallen geschlossen

Die städtischen Sporthallen in der Kernstadt von Waiblingen sind am Brückentag, Montag, 30. April 2018, und am „Tag der Arbeit“, Dienstag, 1. Mai, geschlossen. Dies gilt auch für die Christian-Morgenstern-Halle und die Sporthallen im Berufsschulzentrum.

## Erklärung der ALI-Fraktion

### Nur Öffentlichkeit schafft Transparenz

Über öffentliche, demokratische Verfahren besteht offensichtlich eine grundsätzlich unterschiedliche Auffassung zwischen der Alternativen Liste und der Stadtverwaltung, insbesondere in der Person des Vorsitzenden des Gemeinderats, Oberbürgermeister Hesky. § 35 der Gemeindeordnung legt fest, dass die Beratungen und Beschlüsse des Gemeinderats grundsätzlich öffentlich sind. Die BürgerInnen haben ein Recht darauf zu erfahren, wie und warum die Beschlüsse des Gemeinderates zustandekommen. Nur in klar definierten Ausnahmefällen sind nichtöffentliche Beratung und Beschluss möglich. Dies trifft auf die Diskussion über die Zukunft des Neustädter Rathauses eindeutig nicht zu.

Nach den gängigen Kommentaren zur Gemeindeordnung ist es überhaupt nicht zulässig, Angelegenheiten der Gemeinde im Gemeinderat zunächst nichtöffentlich zu beraten und zu beschließen, um dann in einer anschließenden öffentlichen Sitzung erneut abzustimmen, wie es im Verfahren um die Planungen der Ortsmitte in Neustadt vorgesehen ist. Es

>> 26. Waiblinger Triathlon: Anmeldung noch bis zum 3. Mai möglich unter: [www.triathlon.vfl-waiblingen.de](http://www.triathlon.vfl-waiblingen.de)

>> Weitere Informationen zur Remstal Gartenschau 2019: [www.remstal.de](http://www.remstal.de)

>> Stadt Waiblingen [gartenschau@waiblingen.de](mailto:gartenschau@waiblingen.de)

Familien können sich an Himmelfahrt in der Waiblinger Talauer einen unterhaltsamen Tag machen.

## Ein Jahr vor der Remstal Gartenschau: Buntes Programm für das Remstal und für Waiblingen an Himmelfahrt

### Großer Familientag in der Talauer rund um den Waiblinger Triathlon

Wenn am 10. Mai 2019 die Remstal Gartenschau eröffnet wird, verwandelt sich das Remstal 164 Tage lang in eine unendliche Erlebniswelt für Natur-, Sport- und Kulturgebeirte. Exakt ein Jahr vor der Eröffnung der Remstal Gartenschau bietet sich in Waiblingen Gelegenheit für alle Waiblinger und Remstler, sich auf die vielen Attraktionen im kommenden Jahr einzustimmen.

Am Donnerstag, 10. Mai 2018 (Christi Himmelfahrt), findet im Herzen der Talauer der 26. Waiblinger Triathlon statt. Die besten Triathleten des Landes sowie Schnupper- und Volkstriathleten treten dort zum Wettkampf an. Rund um dieses Großereignis lädt die Stadt Waiblingen zum großen Familientag in der Talauer ein. Als Vorgeschmack auf die Remstal Gartenschau 2019 wird von 11 bis 17 Uhr ein buntes Programm für die ganze Familie präsentiert.

Beim kleinen Festplatz neben der Rundsporthalle geht's hoch hinaus auf einem großen Kletterturm mit verschiedenen Schwierigkeitsgraden. Kinder und Erwachsene sind eingeladen, den beliebten Freizeitsport zu testen, und werden dabei durch geschulte Mitarbeiter betreut. Dazu sorgen Musiker der Musikschule Unteres Remstal für Live-Musik. Wer selbst kreativ werden will, kann beim Mitmachangebot der Kunstschule Unteres Remstal einen der vielen Bienen-Aufsteller bemalen, die in den nächsten Monaten als Gartenschau-Vorboten die Stadt Waiblingen schmücken werden. Deshalb wird es sich das Gartenschau-Maskottchen, die Biene „Remsi“, auch nicht nehmen lassen, selbst vorbeizuschauen.

Ein Segway-Parcours am Parkplatz vor der Rundsporthalle bietet außerdem die Möglichkeit, neue Erfahrungen im Bereich der Mobilität zu machen und die eigene Geschicklichkeit zu testen. Ebenfalls vor der Rundsporthalle sorgt der VfL Waiblingen für das leibliche Wohl.

Wer außerdem ins Grüne will, hat an diesem Tag die Chance, das Waiblinger Gartenschau-Gelände auf verschiedensten Wegen zu erkunden. Am Talauer-Seeplatz gastiert das Streuobstmobil und ermöglicht als naturpädagogischer Lernort mit einem offenen Angebot das experimentelle Entdecken des Lebensraums Natur. Um 14.30 Uhr startet dort zudem eine Führung durch die Talauer vom Seeplatz bis zum neuen Flachwasserbiotop und auch im Bieneninformationshaus, dem Alvarium, wird die Natur der Talauer bei Führungen (um 13.30

Uhr und um 15 Uhr) erlebbar.

Eine weitere Möglichkeit, den Feiertag in der Natur zu verbringen, bietet sich außerdem für alle Wanderlustigen: die 16 Städte und Gemeinden der Remstal Gartenschau haben eine 24 12-Stunden-Wanderung durchs Remstal auf die Beine gestellt. Die 24-Stunden-Wanderung führt von Lorch rund 65 Kilometer lang über Urbach nach Schorndorf, weiter in Richtung Remshalden, Korb und Waiblingen bis nach Remsek am Neckar. Eine Alternative ist die 12-Stunden-Wanderung von Schwäbisch Gmünd nach Essingen. Versorgt werden die Wanderer auf beiden Strecken mit ausreichend Essen und Trinken an der Wegstrecke.

In Waiblingen machen die Wanderer an der

Versorgungsstation in der Gemeindehalle in Neustadt halt. Die Helfer des Schwäbischen Albvereins der Ortsgruppe Hohenacker sorgen dort etwa um 17.30 Uhr für eine kleine Stärkung vor dem Endspurt nach Remsek am Neckar. Jeder ist herzlich eingeladen, das Event auch vom Wegesrand aus zu beobachten und die einzigartige Stimmung mitzuerleben.

Mehr als 400 Anmeldungen sind bereits eingegangen, bis zum 1. Mai ist eine Anmeldung noch möglich über [www.remstal.de](http://www.remstal.de).

Egal, ob beim großen Familientag in der Talauer oder bei der 24|12-Stunden-Wanderung durchs Remstal: die Vorfreude auf die Remstal Gartenschau 2019 ist in Waiblingen schon ein Jahr im Voraus deutlich zu spüren.

26. WAIBLINGER TRIATHLON  
Donnerstag, 10. Mai  
10.00 bis 17.00 Uhr

ALB-GOLD Triathlonliga  
Volkstriathlon  
NEU: mit Rems-Murr-Cup Wertung!  
Staffelwettbewerb  
Schnuppertriathlon der KSK TriKids für Kinder

1 Jahr vor der Remstal Gartenschau: Großes Familienprogramm in der Talauer  
Remstal Gartenschau 2019 in Waiblingen

www.triathlon-waiblingen.de

Unsere Partner: bvtv, VEREINIGTES GEMEINSCHAFTS ZENTRUM, Kreissparkasse Waiblingen, Bikes & Boards, CASCO, RW, KÄRCHER, SCHULSPORT, LBS, HC, FACHVERBAND GARTENSCHAU

## Zum 26. Mal: Waiblinger Triathlon

Der 26. Waiblinger Triathlon wird 2018 an „Christi Himmelfahrt“, Donnerstag, 10. Mai, die Sportler nach Waiblingen ziehen. Für den Volkstriathlon über 500 Meter Schwimmen, 20 Kilometer Radfahren und 5 400 Meter Laufen haben sich schon mehr als 360 Teilnehmer gemeldet. Neu im Programm ist eine Extra-Wertung für Starter aus dem Rems-Murr-Kreis. Neben dem Volkstriathlon gibt es wieder den bewährten Staffelwettbewerb sowie die Rennen der „Kreissparkassen-TriKids“ für den Nachwuchs. Sportlicher Höhepunkt sind die Rennen der baden-württembergischen „ALB-GOLD Triathlonliga“ mit Beteiligung von Teams des VfL Waiblingen sowie des TSV Neustadt. Insgesamt werden bis zu 700 Triathletinnen und Triathleten im Waiblinger Freibad schwimmen; danach auf der Straße zwischen Waiblingen und Endersbach, mit einem Abstecher durch das Industriegebiet Eisental, Rad fahren; und zum Abschluss durch die Talauer bis ins Ziel bei der Rundsporthalle laufen. Meldeschluss ist am Donnerstag, 3. Mai. Alle Infos und das Meldeportal sind hier zu finden: [www.triathlon.vfl-waiblingen.de](http://www.triathlon.vfl-waiblingen.de).

## Deutschland-Tour am 26. August

### Ein Radrennen auch für Jedermann

Die Jedermann-Tour ist das Rennen für Hobby-sportler bei der Deutschland-Tour. Am 26. August können die Teilnehmer das Motto „Region Stuttgart. Deine Tour“ auf zwei Strecken erfahren und sich auf die Spuren der Profis begeben. Sowohl der erfahrene Rennrad-Amateur als auch der neugierige Einsteiger sind Teil einer Premiere: zum ersten Mal ist die Landeshauptstadt von Baden-Württemberg Start- und Zielort eines Jedermann-Rennens. 3 500 Hobbyradfahrer wählen zwischen der kleineren „Weinberggrunde“ (57,5 Kilometer mit 686 Höhenmetern) und einer „Runde durch die Region Stuttgart“ (117,5 Kilometer mit 1.339 Höhenmetern). Die Teilnehmer beider Strecken starten am Schlossplatz Stuttgart. Über die für den Autoverkehr gesperrte B14 werden die Radfahrer durch die Stadt über Bad Cannstatt nach Stuttgart-Obertürkheim geführt, wo die Strecken getrennt werden.

### Für ambitionierte Radfahrer

Die Fahrer der „Runde durch die Region Stuttgart“ fahren weiter durch die Reichsstadt Esslingen und überqueren den Neckar auf der Sirmauer Brücke. Kurz darauf wartet nach 24 Kilometern in Deizisau mit einem scharfen Anstieg die erste Schwierigkeit des Tages. Für die Teilnehmer geht es nach der Neckarüberquerung in Wernau in das hügelige Albvorland. Kurz nach der Fahrt mitten durch das historische Kirchheim unter Teck und Notzingen wird der Landkreis Esslingen verlassen und der Landkreis Göppingen begrüßt die Hobbyathleten. Auf dem Weg nach Ebersbach-Roßwälden geht es ständig auf und ab.

Zur Halbzeit des Rennens wird die Fils überquert und die Verpflegungsstelle in Ebersbach an der Fils erreicht. Hier gilt es Energie zu tanken, denn nachdem das Nassachtal – das Tal der Köhler – durchfahren ist, geht es auf den Schurwald nach Schorndorf-Schluchten auf 495 Metern Höhe. Bei Streckenkilometer 66 hält der Rems-Murr-Kreis den höchsten Punkt der diesjährigen Jedermann-Tour bereit. Die Abfahrt führt durch Schorndorf, in das Remstal.

### Kurze „Weinberggrunde“ für Einsteiger

Während die Teilnehmer der längeren Runde von Stuttgart-Obertürkheim südöstlich in das Neckartal fahren, verläuft die kürzere Runde ab hier sanft ansteigend nach Ulhbach. An der Kelter vorbei geht es in die Weinberge hinauf zum Rotenberg auf 374 Meter Höhe. Die Fahrer passieren die imposante Grabkapelle für Königin Katharina von Württemberg und erleben einen herrlichen Blick auf die Landeshauptstadt. Da die „Weinberggrunde“ auch Einsteigern offensteht und sogar mit Tandems oder ganz ohne Zeitmessung befahren werden kann, spricht nichts dagegen, diesen sehenswerten Ausblick etwas länger zu genießen. Eine rasante Abfahrt in Richtung Fellbach führt weiter durch die Weinberge des Rems-Murr-Kreises mit einem stetigen Auf und Ab. Durch Stetten und Rommelshausen hindurch, geht es über eine kurze Abfahrt ins Remstal und nach Waiblingen-Beinstein. Weiter an der Rems entlang, erreichen auch die Hobbysportler das Beinsteiner Tor in Waiblingen, wo alle Strecken wieder zusammengeführt werden.

### Hinein nach Waiblingen

Entlang der Rems führt die Strecke, umgeben von Weinbergen, über Winterbach, Remshalden und Weinstadt bis nach Waiblingen. Durch den Beinsteiner Torturm hindurch, vorbei an der historischen Altstadt, erwartet die Hobbysportler ab jetzt Profi-Atmosphäre. Nicht nur die kürzere „Weinberggrunde“ trifft hier auf die „Runde durch die Region Stuttgart“, auch das Finale der Elite-Strecke verläuft ab Waiblingen auf dem Kurs der Jedermannen.

Oberbürgermeister Andreas Hesky am Dienstag, 24. April, bei einer Pressekonferenz in Stuttgart über das Rad-Event der Deutschland Tour in und um Waiblingen: „Die Stadt Waiblingen freut sich, Station und Gastgeber der Deutschland-Tour zu sein. Hier treffen die Routen der Profis und der beiden Jedermann-Rennen zusammen. Vor der wunderbaren Kulisse des Beinsteiner Torturmes, einem der Wahrzeichen unserer Stadt, vereinen sich die Routen zum Endspurt, um auf gemeinsamer Strecke durch unsere historische Altstadt das Ziel in Stuttgart zu erreichen.“

Waiblingen sei immer wieder und gern Partner bei sportlichen Großveranstaltungen, betonte Hesky: „1987 war die Tour de France in Waiblingen zu Gast. Das Landesturnfest, das Landeskinderturnfest, Deutsche Mehrkampfmehrschaften und viele andere Großereignisse belegen die sportliche Begeisterung und Leistungsfähigkeit der Waiblinger Bürgerschaft und der Vereine. Bei der Deutschland-Tour ist der Termin in der Sommerferienzeit eine Herausforderung, die wir gut meistern werden. Seit Bekanntwerden der Pläne haben sich bereits viele Menschen gemeldet, die sich als Streckenposten oder als Helfer beteiligen möchten. Wir freuen uns auf die Deutschland-Tour!“

### Gemeinsames Finale aller Strecken

Von Waiblingen aus geht es über zwei kurze Anstiege vom Rems-Murr-Kreis in den Landkreis Ludwigsburg. Hinter Fellbach fahren alle Radfahrer hinab nach Remsek am Neckar. Nach dem Käferal, zwischen Max-Eyth-See und Weinbergen, wird die Landeshauptstadt wieder erreicht. Hier gilt es, die letzten Reserven auf das große Finale zu mobilisieren. Ansteigend über den Hallschlag, am Löwentor vorbei, bis hinauf zum Pragsattel, führen die letzten Kilometer des Tages an den Killesberg. Ab hier kommt Freude auf, denn bergab und flach geht es bis zum Zielstrich auf der Party-meile Stuttgart, der Theodor-Heuss-Straße. Grund zum Feiern haben nicht nur die Jedermannen, denn direkt nach den Hobbysportlern wird in der Stuttgarter Innenstadt auch der Sieger der Deutschland-Tour 2018 ermittelt.

Die Anmeldung erfolgt unter [Deutschland-Tour.com/JedermannTour](http://Deutschland-Tour.com/JedermannTour).

Schmeckt in den Waiblinger Freibädern noch besser.  
**Ab Dienstag, 1. Mai**  
 Jetzt Saisonkarte holen und 20% Vorverkaufsrabatt sichern  
 Freibadsaison 2018



**ALLES AUS EINER HAND.**  Stadtwerke Waiblingen

Waiblinger Freibadsaison beginnt am Dienstag, 1. Mai

## Bis September: das reinste Badevergnügen

Die Stadtwerke Waiblingen schließen das Freibad Waiblingen und das Waldfreibad Bittenfeld am Dienstag, 1. Mai 2018, auf. Die Öffnungszeiten der beiden Freibäder sind von 1. Mai bis 31. Mai sowie von 1. September bis 15. September von 8 Uhr bis 20 Uhr. Von 1. Juni bis 31. August haben die Freibäder von 7.30 Uhr bis 21 Uhr geöffnet. Immer mittwochs sind die Freibäder zum sogenannten Frühbadetag eine Stunde früher offen. Kassenschluss ist stets eine Stunde vor Schließung.

### Sportliches und Entspannendes Freibad in der Kernstadt

Die Besucher dürfen sich auf viel Schwimmvergnügen freuen: im Sportbecken des Freibads Waiblingen können Schwimmer im 50-Meter-Becken ihre Bahnen ziehen. Der Sprungbereich mit Ein- und Drei-Meter-Sprungturm bietet ausreichend Platz, abgelegen vom Schwimmbereich. Das Erlebnisbecken lockt mit Rutschbahn, Strömungskanal und Sprudelliegen. Außerdem gibt es ein Kinderplanschbecken unter schützendem Sonnensegel. Im Außengelände besteht Gelegenheit, Beachvolleyball und Schach zu spielen. An der Workout-Anlage wird die Fitness gesteigert.

Montags und freitags wird im Freibad Waiblingen die ganze Saison über von 8.30 Uhr bis 9 Uhr Wassergymnastik für jedermann angeboten.

Zahlreiche Parkplätze stehen an der nah gelegenen Rundsporthalle zur Verfügung. Auf dem Platz vor dem Freibad ist es möglich,

Zweiräder abzustellen, dort sind auch Behinderten-Parkplätze angelegt.

Das Freibad befindet sich in der Schorndorfer Straße, ☎ 07151 131-724.

### Idyllisches und lauschiges Waldfreibad Bittenfeld

In die Natur eingebettet, bietet das Waldfreibad Bittenfeld großzügig angelegte Liegewiesen mit lauschigen, schattigen Plätzen. Der große Badebereich zeichnet sich aus durch Ein- und Drei-Meter-Sprungturm, 45-Meter-Rutsche und 50-Meter-Schwimmerbecken sowie großzügigem Flachwasserbereich. Im Kinderplanschbecken können kleine Badegäste nach Herzenslust baden und im Sandkasten lassen sich ganz hervorragend große Burgen bauen. Ein Beachvolleyballplatz und die Workout-Anlage laden zur sportlichen Betätigung ein.

Freitags wird im Waldfreibad Bittenfeld die ganze Saison über von 9 Uhr bis 9.20 Uhr Wassergymnastik für jedermann angeboten.

Das Freibad befindet sich in der Freibadstraße, ☎ 07151 131-750.

### Bis 29. April gibt's noch ordentlich Rabatt

Die Stadtwerke Waiblingen bieten für die diesjährige Freibadsaison, die am 1. Mai beginnt, Saisonkarten mit einem Nachlass von etwa 20 Prozent auf die regulären Kartenpreise; und zwar im Freibad Waiblingen bis 29. April: Donnerstag und Freitag von 15 Uhr bis 18 Uhr, Samstag und Sonntag von 11 Uhr bis 15 Uhr.

Dauerhaftes Freizeitvergnügen können sich Badegäste zum günstigsten Preis sichern, wahlweise für die beiden Freibäder oder in Kombination mit dem Hallenbad Waiblingen.

### Eine Saisonkarte für zwei Freibäder

Inhaber einer Freibad-Saisonkarte können nach Belieben zwischen dem Freibad Waiblingen und dem Waldfreibad Bittenfeld pendeln und somit die Vorzüge beider Bäder genießen.

### Drei in einem

Für das Badevergnügen bieten die Stadtwerke Waiblingen auch die Freibad-Saisonkarte inklusive Hallenbad Waiblingen an – eine Karte für drei Bäder.

### Wissenswert

- In beiden Freibädern betreiben die Stadtwerke Waiblingen eine solarthermische Absorberanlage zur Unterstützung der Badewasserverwärmung.
- Inhaber einer Saisonkarte erhalten Einlass in beide Freibäder und können nach Belieben den Ort des Badevergnügens wechseln.
- Weitere Informationen zu den Waiblinger Freibädern gibt es im Internet unter [www.stadtwerke-waiblingen.de](http://www.stadtwerke-waiblingen.de).

### Hallenbad Waiblingen

## 1. Mai und Himmelfahrt offen

Das Hallenbad in der Kernstadt ist am Feiertag „Tag der Arbeit“, Dienstag, 1. Mai 2018, und an Christi Himmelfahrt, Donnerstag, 10. Mai, geöffnet. An beiden Tagen gelten die Öffnungszeiten von 8 Uhr bis 20 Uhr.

### Stadtwerke Waiblingen

## Glasfasernetz: jetzt Anschluss sichern!

Das Glasfasernetz der Stadtwerke Waiblingen wächst weiter. Nachdem im März 2018 das Gewerbegebiet „Lachenacker“ in Hegnach ausgestattet wurde, werden die Glasfaserverbindungen aktuell im Bereich der Düsselbacher Straße, Essener Straße, Heerstraße und Ruhrstraße verlegt. Die Baumaßnahme ist mit Tiefbauarbeiten sowie anschließenden Hausanschlussarbeiten bis Juni 2018 geplant. Die Stadtwerke bieten den Glasfaseranschluss bis 31. Mai 2018 zum Festpreis an: ein Gebäude kann schon von einem Preis von 3 000 Euro an damit versorgt werden (Pauschalpreis bis zehn Meter im Grundstück des Eigentümers, zuzüglich Umsatzsteuer).



„Ist die Baumaßnahme erstmal abgeschlossen, muss für einen späteren individuellen Anschluss mit deutlich höheren Kosten gerechnet werden“, erklärt Stadtwerke-Geschäftsführer Frank Schöllner. „Wer seine Immobilie jetzt mit Glasfaser aufwertet, handelt nachhaltig und schafft die Grundlage für ein zeitgemäßes Arbeitsumfeld“, ist Schöllner überzeugt. Mit einem Glasfaseranschluss verfügen Immobilien über die modernste verfügbare Technologie für Breitbandlösungen. Eigentümer können daher mit dem Anschluss an das Glasfasernetz auch eine Wertsteigerung für ihre Immobilie herbeiführen.

Außer der Glasfaserleitung bieten die Stadtwerke Waiblingen mit ihrem Kooperationspartner, der NetCom BW, leistungsstarke Dienste für Internet und Telefonie an. Mit der Nutzung von Glasfasertechnologie positionieren sich Firmen bereits heute zukunftssicher für die Industrie 4.0 und die steigenden Belange der Datenübertragung.

### Jubiläumsturnier des Reitvereins Waiblingen

## Grazile Pferde, fachkundige Reiter

Seit sechs Jahrzehnten gibt es ihn, den Reitverein Waiblingen, der in diesem Jahr also nicht nur seiner Tradition gemäß zum Ausrichter zweier hochkarätiger Reitturniere an den Ufern der Rems wird, sondern auch aus Anlass des 60-Jahr-Jubiläums. Anhänger des Reitsports dürfen sich auf besondere Veranstaltungen freuen.

Sowohl von 27. bis 29. April als auch von 26. bis 29. Juli 2018 kämpfen auf der Reitanlage des Vereins, Waldmühlweg 46, zahlreiche Rösser und deren Reiter um Punkte, Wertnoten und Sekunden. In diesem Jahr laden die Organisatoren und Verantwortlichen die Aktiven und Besucher aber nicht nur zum sportlichen Kräftemessen und Zuschauen ein, sondern auch zum Mitfeiern des 60. Vereinsgeburtstages.

Heute ist der zentral gelegene Waiblinger Reitverein bei Pferdesportlern und deren Anhänger weit über die Grenzen der Region bekannt. In der langen Vereinshistorie ver-

dienten sich bereits zahlreiche namhafte Sportreiter, wie zum Beispiel Olympiateilnehmerin Karen Tebar, ihre Sporen im Reitstall der Stauferstadt. Aber auch junge Nachwuchs- oder Hobbyreiter, aktive Sportler, Wiedereinsteiger und Kinder stellen seit der Gründung das ausgewogene reitlerische Portfolio des Vereins.

Aus Anlass des Jubiläums und aufgrund dieser erfolgreichen Vereinshistorie haben die Organisatoren der Waiblinger Turnierserie ganz besondere Wettbewerbstage und das dazugehörige „Drumherum“ geplant. Die Aktiven zwei- und vierbeinigen Teilnehmer sollen ihr Können sowohl im Dressurviereck als auch im Springparcours unter Beweis stellen. Reitprüfungen bis in die schweren Klassen, ob auf dem Springplatz oder unter den gestrengen Augen der Dressurrichter, werden das Publikum begeistern.

### Hoch hinaus

Wichtige Sprünge, knifflige Kombinationen, breite Oxer – spannend wird es in verschiedenen Springprüfungen der unterschiedlichsten Schwierigkeitsgrade. Dabei geht es oft hoch hinaus, die größten Hindernisse in der schwersten Klasse messen bis zu 1,45 Meter. Ob mit Tempo gegen die Reiterkonkurrenz und gegen die Stoppuhr oder mit besonders gutem Esprit und Haltung – das Ziel ist immer gleich: fehlerlos und gemeinsam mit dem Pferd über das Hindernis!

### Faszinierende Bewegungen

„Tanzende“ Pferde im großen Viereck erleben die Zuschauer in den unterschiedlichen Dressuraufgaben. Die hohe Kunst der geforderten Aneinanderreihung einzelner Lektionen in allen drei Grundgangarten ist das nahezu „unsichtbare“ Dirigieren des Pferdes vom Rücken aus. Ob am doppelten Zügel, der Kandare, oder dem einfachen Zaumzeug – fliegende Galoppwechseln, anmutige Trabtritte, erhabenes Schreiten oder grazile Seitwärtsbewegungen in den sogenannten Traversalen werden die Zuschauer an den beiden Turnierwo-



chenenden sicherlich faszinieren.

Aber nicht nur fachkundige „Pferdeleute“ erhalten die Gelegenheit, sich gleichermaßen von Nachwuchstreibern und -pferden sowie von routinierten Turnierteilnehmern unterhalten zu lassen; auch weniger versierte Reitsportfreunde, spontane Besucher und andere Neugierige können sich von der spannenden Atmosphäre auf dem Turniergelände anstecken lassen.

Wie gewohnt, ist bestens für das leibliche Wohl und Abwechslung durch zahlreiche Aussteller sowie Turniersponsoren gesorgt.

### Details im Netz

Nähere Informationen zu den einzelnen Prüfungstagen, eine detaillierte Zeiteinteilung und das komplette Turnierprogramm der beiden Turnierwochenenden finden Interessierte auf der Webseite des Reitvereins: [www.reitverein-waiblingen.de](http://www.reitverein-waiblingen.de) sowie bei Facebook.

### Partnerschaftstreffen im Juni in Waiblingen

## Stadt sucht weitere Unterkünfte für junge Musiker aus Mayenne

Die Vorbereitungen für das große Partnerschaftstreffen von 15. bis 18. Juni 2018 in Waiblingen, zu dem zahlreiche Gäste aus den Partnerstädten Mayenne (Frankreich), Devizes (Großbritannien) und Jesi (Italien) in der Stadt erwartet werden, laufen auf Hochtouren.



Das Partnerschaftstreffen findet jährlich abwechselnd in einer der Partnerstädte statt. Im Jahr 2018 ist turnusgemäß Waiblingen an der Reihe, Gastgeber für das internationale Treffen zu sein. Inzwischen sind schon viele Quartiere von privat zur Verfügung gestellt worden. Außer den seit Jahren zum Städtischen Orchester kommenden Musikern haben sich allerdings etwa 30 weitere Instrumentalisten im Alter von zwölf bis 15 Jahren angekündigt, für die noch Unterkünfte benötigt werden. Die Jugendlichen sollten aufgrund ihres Alters zu zweit untergebracht werden.

Wir freuen uns, wenn auch Sie eine Unterkunft zur Verfügung stellen wollen. Die Ankunft der Gäste ist für Freitag, 15. Juni, gegen Abend vorgesehen. Die Rückfahrt erfolgt am Montag, 18. Juni, morgens. Als Gastgeber sind Sie herzlich eingeladen, gemeinsam mit den Besuchern an allen von der Stadt Waiblingen für das Partnerschaftstreffen organisierten Programmpunkten teilzunehmen. Sie erhalten rechtzeitig das Programm und weitere Informationen.

Das Formular für die Quartierangebote ist auf der Homepage der Stadt Waiblingen unter [www.waiblingen.de](http://www.waiblingen.de) abrufbar. Wir

schicken Ihnen das Formular auch gern per E-Mail oder per Post zu. Zur Planung des Partnerschaftstreffens bitten wir um Rückmeldung an die Stadt Waiblingen, Abteilung Städtepartnerschaften, Kurze Straße 33, 71332 Waiblingen, oder per E-Mail an [staedtepartnerschaften@waiblingen.de](mailto:staedtepartnerschaften@waiblingen.de).

Bei Fragen erreichen Sie die Abteilung Städtepartnerschaften per E-Mail an [staedtepartnerschaften@waiblingen.de](mailto:staedtepartnerschaften@waiblingen.de). Telefonisch sind wir wie folgt zu erreichen:

- Frau Simmendinger, ☎ 07151 5001-1100
- Frau List, ☎ 5001-1110 (vormittags)
- Frau Signorello, ☎ 5001-1115 (vorm.)

### Bürgermeisterwechsel in Virginia Beach

William D. Sessoms, Bürgermeister von Waiblingens amerikanischer Partnerstadt Virginia Beach, hat am 18. April 2018 erklärt, mit Wirkung vom 1. Mai 2018 sein Amt als Bürgermeister zur Verfügung zu stellen und zu einer Tätigkeit in der Freien Wirtschaft zurückzukehren. Sessoms ist seit 2009 Bürgermeister von Virginia Beach, für seine dritte vierjährige Amtszeit war er im November 2016 wiedergewählt worden. Hauptberuflich war er bis Ende 2014 in leitender Position bei der „Towne Bank“ in Virginia Beach tätig. Nach dem Rückzug von Sessoms bestimmt nun der Gemeinderat einen Termin für die Wahl des Nachfolgers. Bis dahin übernimmt Vize-Bürgermeister Louis R. Jones die Amtsgeschäfte. Virginia Beach im US-Bundesstaat Virginia ist seit 1. Oktober 2017 offizielle Partnerstadt von Waiblingen. Die Urkunde wurde von Bürgermeister William D. Sessoms und Oberbürgermeister Andreas Hesky in Virginia Beach unterzeichnet. Die Gegenzeichnung in Waiblingen ist für Sommer 2018 vorgesehen.

### Stadtseniorenrat Waiblingen

## Gut beraten – verlässlich informiert



Wer für ein selbstbestimmtes Leben bei Krankheit oder Pflegebedürftigkeit Vorsorge treffen möchte, kann sich donnerstags von 14 Uhr bis 18 Uhr kostenlos bei der Hospizstiftung Rems-Murr, Pflegestützpunkt im Landratsamt, Alter Postplatz 10, Zimmer 136, beraten lassen. Anmeldung: ☎ 07191 3441940. Beratungsangebote werden außerdem donnerstags von 15 Uhr bis 17 Uhr an folgenden Orten gemacht (ebenfalls mit Anmeldung bei der Hospizstiftung):

- **Bittenfeld**, Rathaus: am 7. Juni.
- **Hegnach**, im Gemeinschaftsraum des Seniorenzentrums, Haldenacker 11 - 13: am 3. Mai.
- **Hohenacker**, im Begegnungsraum, Karl-Ziegler-Straße 37: am 24. Mai.
- **Neustadt**, Rathaus: am 17. Mai.
- **Beinstein**, Evangelisches Gemeindehaus, Mühlweg 9: am 28. Mai.
- Im **Forum Nord**/Stadtteiltreff, Salierstraße 2: mittwochs um 15 Uhr und um 16 Uhr: am 30. Mai ebenfalls mit Anmeldung bei der Hospizstiftung.
- Im **„Infozentrum Soziale Stadt“**, Danziger Platz 19, wird üblicherweise am letzten Donnerstag im Monat um 16 Uhr und um 17 Uhr beraten. Anmeldung unter ☎ 9654931.

### Kostenlose Wohnberatung, vermittelt von der Stadtverwaltung

Eine kostenlose Wohnberatung für ältere Menschen und deren Angehörige zur Gestaltung der Wohnumgebung kann helfen, die eigenen vier Wände sicher zu gestalten. Kontakt: Holger Skörries, Seniorenreferent der Stadt Waiblingen und Geschäftsstelle Seniorenrat, ☎ 07151 5001-2340.

### Tanz mit dem Rollator

Der Stadtseniorenrat bietet freitags von 9.30 Uhr bis 10.15 Uhr in Kooperation mit dem Forum Mitte den Rollatorstanz, „Spaß an Bewegung und Sturzprävention“, im Forum Mitte, Blumenstraße 11, an. Das Angebot wird von Christel Thiemann betreut. Neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind willkommen.

**Seniorenrat im Internet:** [www.waiblingen.de/stadtseniorenrat](http://www.waiblingen.de/stadtseniorenrat) oder [www.waiblingen.de/ssr](http://www.waiblingen.de/ssr).

### Basar n der Friedensschule

## Kinderkleider und Spielzeug

Die Friedensschule Neustadt veranstaltet am Samstag, 5. Mai 2018, von 10 Uhr bis 12 Uhr einen Kinderkleider- und Spielzeugbasar mit Kinderflohmärkte in der Gemeindehalle Neustadt. Die Sportgruppe Kinder- und Wettkampfturmen des TSV Neustadt bietet Getränke, Brezeln, frische Waffeln und ein großes Kuchenbüfett (Kuchen auch zum Mitnehmen).

### „Gebet für Gerechtigkeit“

## Wenn ein Leben aus den Fugen gerät

Die Veranstaltung „Gebet für Gerechtigkeit“, zu der die Evangelische Kirchengemeinde Waiblingen und die Katholische Antoniusgemeinde gemeinsam am Donnerstag, 3. Mai 2018, um 19.30 Uhr ins Nonnenkirchlein, Alter Postplatz 21, einladen, steht unter dem Motto „Informiert beten – inspiriert handeln“. Ein Betroffener berichtet über selbst erlebte Armut. Durch einen Schicksalsschlag kann das vertraute Leben von einem Tag auf den anderen aus den Fugen geraten. Thema ist, was es bedeutet, plötzlich von staatlicher Hilfe abhängig zu sein, die seitherigen Verpflichtungen nicht mehr einfach so erfüllen zu können und sich mit „Hartz IV“ arrangieren zu müssen. Nach der halbstündigen Liturgie mit Impuls besteht Gelegenheit zum Austausch.

In der Martinskirche Neustadt

## Gospelkonzert mit Chormotion

Zu einem Gospelkonzert mit „Chormotion“ aus Kernen laden am Samstag, 5. Mai 2018, um 19.30 Uhr der Förderverein mEinhorn und die Katholische Kirchengemeinde St. Maria Neustadt zu einem lebendigen und abwechslungsreichen Konzertabend in die Kirche St. Maria ein. Etwa 40 Chorstimmen, Band und Solisten bringen die Besucher mit der Inspiration und Kraft des Gospelgesangs in Frühlingsstimmung. Der Eintritt ist frei, um eine Spende für die Wandmalereien in der Martinskirche und für das Partnerschaftsprojekt „Spring of Hope“ der Katholischen Kirchengemeinde wird gebeten. Im Anschluss an die Aufführung besteht die Möglichkeit, mit den Künstlern ins Gespräch zu kommen. Die Katholische Jugendgruppe sorgt für die Bewirtung.

Im Jahr 2007 wurde der Förderverein mEinhorn.de gegründet, um auf die Einzigartigkeit der historischen Kunstwerke der Martinskirche aufmerksam zu machen. Mehr als die Hälfte der veranschlagten Restaurierungskosten von 223 000 Euro des ersten Bauabschnitts (2010/2011) für die bauliche Sanierung und 150 000 Euro des zweiten Bauabschnitts (2016/2017) für die Sicherung der Bilder konnten die Evangelische Kirchengemeinde Neustadt und „mEinhorn“ durch Spenden, Veranstaltungen und Stiftungsgelder beisteuern, und die besonders gefährdeten Wandmalereien im Chorraum zu restaurieren. Durch Benefizveranstaltungen wie Konzerte und Aufführungen sammelt „mEinhorn“ Gelder zur weiteren Renovierung ein, ein langfristiges Ziel ist, das Kirchenschiff mit seinen Wandmalereien zu sanieren.

Im Forum Mitte

## Schwäbische Chansons

Gitte Müller schrieb früher englische Lieder, bekam aber zunehmend Lust, in ihrer „Muttersprache“ Schwäbisch zu singen. Die Finalistin beim Sebastian-Blau-Preis 2012 begeistert mit ihrem Programm „Schwäbisch normal bis poetisch“, mit dem sie am Donnerstag, 3. Mai 2018, um 19 Uhr im Forum Mitte, Blumenstraße 11, zu Gast ist. Die selbst gemachten Lieder aus dem Leben spannen einen weiten Bogen von heiter und nachdenklich bis mitreißend und frech, manche auch zum Mitsingen. Begleitet wird sie von Michael Stoll am Kontrabass. Karten gibt es zu 7 € im Vorverkauf, ☎ 51568, und zu 8 € an der Abendkasse.

Kommunales Kino im Traumpalast

## „Die letzte Sau“

Das Kommunale Kino im „Traumpalast“ in der Bahnhofstraße 50-52 zeigt am Mittwoch, 2. Mai 2018, um 20 Uhr den Film „Die letzte Sau“. Es sind schwarze Tage für den Schweinebauern Huber. Sein Hof ist pleite. Die kleine Landwirtschaft ist gegenüber den Agrarfabriken nicht länger konkurrenzfähig. Und als schließlich vom Himmel ein Meteorit fällt und Hubers Hof in Schutt und Asche legt, hat Huber nichts mehr – außer einer letzten Sau. Zusammen mit diesem Schwein verlässt Huber die Ruine, welche einmal sein Hof war, und beginnt ein Leben als Heimatloser, als Vagabund und Indianer. Huber findet Gefallen an diesem Leben. Er ist jetzt ein Rebell und begegnet auf seiner Reise Menschen, denen es ähnlich erging wie ihm.

Tragikomödie, Roadmovie, Deutschland 2016. Regie: Aron Lehmann. Laufzeit 86 Minuten. FSK: ohne Altersbeschränkung. Eintritt: 5 €. Reservierung: ☎ 0711 55090770. Information im Internet unter [www.kokiwaiiblingen.de](http://www.kokiwaiiblingen.de).

Waiblinger Vocalensemble

## Konzert mit Vaterunser-Vertonungen

Vaterunser-Vertonungen aus fünf Jahrhunderten singt das Waiblinger Vocalensemble am Sonntag, 29. April 2018, um 19 Uhr in der St. Antonius-Kirche in der Fuggerstraße 31. Darunter Werke von Palestrina, Purcell, Schütz, Homilius, Verdi und Strawinsky. Zwischen den Chorstücken ist Lucas Bastian an der Orgel zu hören. Die Leitung hat Katharina Eberl. Der Eintritt ist frei.

Am Kantatenwochenende

## Bach einfach singen

Von Freitag, 27., bis Sonntag, 29. April, lädt das Evangelische Bezirkskantorenamt Waiblingen zum Offenen Kantatenwochenende „Bach zum Mitsingen“ ein. Auf dem Programm steht die Choralkantate „Der Herr ist mein getreuer Hirt“, die Johann Sebastian Bach für den Gottesdienst zu Misericordias Domini am 8. April 1731 komponiert hat. „Bach zum Mitsingen“ ist ein Angebot für Sängerinnen und Sänger, die an diesem Wochenende in einem überschaubaren zeitlichen Rahmen bei einer größeren Aufführung teilnehmen möchten. Die Leitung hat Kirchenmusikdirektor Immanuel Rößler.

Proben sind am Freitag, 27. April, von 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr und am Samstag, 28. April, von 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr, jeweils im Jakob-Andreas-Haus; außerdem am Samstag von 19.30 Uhr bis 20.30 Uhr in der Michaelskirche. Die Aufführung ist für den Sonntag um 10 Uhr im Kantatengottesdienst in der Michaelskirche vorgesehen.

Weitere Informationen sind bei Bezirkskantor Immanuel Rößler, ☎ 07151 207224, immanuel.roessler@ev-michaelskirche.de, erhältlich.



## Zwei „112er“: Feuerwehr und Städtisches Orchester werben cool

(dav) Die Freiwillige Feuerwehr Waiblingen hat einen Spielmannszug, der bei besonderen Veranstaltungen lokal, regional und sogar auf Landesebene musiziert – und das seit mehr als 25 Jahren mit mehr als 20 Musikern. Warum also war am Samstag, 21. April 2018, auf dem Hof der Feuerwehr und in der Fahrzeughalle an der Winnender Straße auch das Städtische Orchester mit seinen jungen Mitgliedern zu Gast? Sie waren keineswegs zu Gast. Sie waren vielmehr wegen eines ungewöhnlichen Jubiläums gekommen: das Städtische Orchester Waiblingen existiert nämlich 2018 seit 112 Jahren. Eine ins Auge fallende Zahl – eine, die auch die Feuerwehr anspricht. Deshalb haben die beiden beieinander, in diesem Jahr vier „nicht nur musikalische Aktionen“ gemeinsam zu veranstalten. Und das war die erste: sowohl Feuerwehr als auch Orchester freuen sich stets über Nachwuchs und haben diesmal einen ungewöhnlichen Weg eingeschlagen, um junge Leute zu werben.

Bei einem Jugendnachmittag zeigten beide Seiten, was der Nachwuchs so alles kann. Ganz schön viel, das wurde gleich klar, als bei einer Schauübung der Jugendfeuerwehr das Lösch-

fahrzeug der Abteilung Hegnach mit Ohrenbetäubender Sirene um die Ecke sauste, die jungen Feuerwehrler sprangen aus dem Fahrzeug und begannen umgehend in den Vorbereitungen für den „Standard-Löschangriff“ (Foto: David). Jannik Högg, Leiter der Jugendabteilung und Moderator an diesem Nachmittag, betonte, wie wichtig es sei, in jeder Situation den Plan zu überdenken und vor allem alles zu sichern. Auch bei der zweiten Übung, als die jungen Feuerwehrkräfte aus der Kernstadt mit einem Hebekissen eine eingeklemmte Person aus ihrer misslichen Lage unter dem Rollwagen befreiten. Eine Übungspuppe, wohlgerückt. „Mit mehr als 150 Jugendlichen im Alter von zehn bis 17 Jahren zählt die Jugendfeuerwehr Waiblingen zu den größten im Rems-Murr-Kreis. In regelmäßigen Übungen gestalten die mehr als 40 Jugendhelfer und Jugendgruppenleiter immer wieder ein abwechslungsreiches Programm“. So steht es auf der Internetseite der Freiwilligen Feuerwehr Waiblingen zu lesen. Auf der Spielstraße der Wehr konnten kleine und größere Kinder selbst üben, wie knifflig es sein kann, zum Beispiel einen brennenden Fernsehapparat zu löschen. Oder erste Hilfe zu



leisten. Oder wie aufwändig und bedeutsam die Ausrüstung ist: Brandschutzhaube, Helm, Handschuhe. Sieh damit durch einen verrauchten Bereich zu bewegen, wie ihn die Jugendwehr in einem der Räume des Gerätehauses mit der Nebelmaschine vorbereitet hatten, ist ganz schön anstrengend. Darum ging es schlussendlich: mit den eigenen Händen einmal einen Schlauch zu packen, eine Axt in die Hand zu nehmen, Hitze zu spüren. Dem ganz kleinen Mädchen in Rosa war das alles noch zu schwer; doch die Größere, die den D-Schlauch tapfer in Richtung Gasfeuer hielt, rief der Mutter zu: „Ich kann jetzt nicht, ich muss das Feuer löschen!“ Tapfer! Tapfer waren auch die Nachwuchsmusiker des Städtischen Orchesters, die sich in der Fahrzeughalle vor die Zuhörer stellten und musizierten (Foto: Nick Bley). „Musik verbindet einfach!“ hatte Franziska Fliß, Jugendwartin bei der Feuerwehr, zur Eröffnung des gemeinsamen Nachmittags betont. Roland Ströhm, Musikdirektor des Orchesters, hob hervor, dass man sich auf der Suche nach jungen Musikern im klassischen Bereich auch einmal auf neue Wege begeben sollte: Orches-

ter-Vorstand Alexander Braun habe die Idee entwickelt, Jubiläum und Notruf zu verquicken. Beide Seiten böten dem Nachwuchs ein Podium, meinte Ströhm weiter, auf dem sie sich beweisen könnten. Beim Kennenlernen der verschiedenen Instrumente war es wieder der Spielmannszug, der die ganze Aktion unterstützte, bildete er doch Kinder im Flöte- und Lyraspielen aus. Eine musikalische Ausbildung bietet auch das Städtische Orchester Waiblingen. „Instrumentalherber bilden zur Zeit rund 150 Kinder und Jugendliche aus, mit dem Ziel, später in einem der Ensembles beziehungsweise Orchester des Vereins mitzuspielen“. So ist es auf der Internetseite festgehalten. Gemeinsam mit den Eltern standen die Kleinen denn auch an den Ausstellungsständen und griffen beherzt nach Posaune und Trompete, versuchten, dem Metall mit aller Kraft Töne zu entlocken, rührten die Trommel oder hauchten auf die Pauke. Beiden, Feuerwehr und Orchester, ist aber auch dieses gemein: es geht ums Lernen, zweifellos, ums Hineinwachsen in die Aufgabe, aber auch um ganz viel Spaß für die Kinder und Jugendlichen. Das haben sie vorigen Samstag gespürt.



## 15. Walpurgisnacht der Remshexen

Die Remshexen der 1. Waiblinger Faschingsgesellschaft laden am Montag, 30. April 2018, von 18 Uhr an mit der 15. Walpurgisnacht auf dem Marktplatz zur ersten Hocketse des Jahres in Waiblingen ein. Alle Abteilungen der 1. WFG werden mit abwechslungsreichen Darbietungen das Programm gestalten: freuen können sich die Besucher auf den Gemeinschaftstanz „Ein Tanz, ein Team“ der Tanzsportabteilung. Ebenfalls dabei das schon bei Tanzturnieren erfolgreiche Männerballett „Remsnudla“ mit zwei Aufführungen und natürlich auch die „Woiblenger Ohrawusler“, die die ganze Band-

breite ihres Repertoires bereithalten. Partystimmung garantiert ein Überraschungsauftritt. Auch an die Kinder ist gedacht: Kinderschminken und das Anfertigen von selbst bemalten Buttons sorgen für Kurzweil. Nach Einbruch der Dunkelheit begeben sich die Remshexen begleitet von Fackeln und Guggenmusik zur Brühlwiese, wo ein riesiges Hexenfeuer entfacht wird und ein Feuerkünstler die Gäste in Empfang nimmt. Auf dem Marktplatz klingt die Walpurgisnacht dann aus. Für Verpflegung ist gesorgt, eine Bar wird unter den Arkaden des Alten Rathauses betrieben. Foto: privat

Stadtbücherei und Ortsbüchereien

## Literatur in facettenreicher Form



Angehende Autorinnen und Autoren kommen am Freitag, 27. April 2018, um 17 Uhr bei den „Schreibgesprächen“ zum inspirierenden Gedankenaustausch zusammen. Eintritt frei.

„Spiel und Spaß am Samstag“

„Aus alt mach neu!“ ist das Motto in der Reihe „Spiel und Spaß am Samstag“ am 28. April von 10.30 Uhr bis 12.30 Uhr. Ein Angebot für Kinder zwischen sechs Jahren und acht Jahren. Gebühr: 2 €. Anmeldung unter ☎ 5001-1777.

Philosophie zum Mitmachen

Zur geistreichen Gesprächsrunde für Jung und Alt, der Philosophie zum Mitmachen, laden Stefan Neller und Jonas Kabsch am Mittwoch, 2. Mai, um 18.30 Uhr ein. Beleuchtet wird die Philosophin Martha Nussbaum. Eintritt frei.

Ohren auf, wir lesen vor!

In der Reihe „Ohren auf, wir lesen vor!“ lauschen die Kinder dem Thema „Mama Muh räumt auf“: am Donnerstag, 3. Mai, um 16.30 Uhr in Hegnach; am Dienstag, 8. Mai, um 15 Uhr in Beinstein; am Mittwoch, 9. Mai, um 15 Uhr in Neustadt und am Dienstag, 15. Mai, um 15 Uhr im Marktdreieck.

Auf ins Geschichtenparadies

Spaß am Lesen in deutscher und in türkischer Sprache vermittelt das Geschichtenparadies

Kindern von vier Jahren an. Im Mittelpunkt steht am Freitag, 4. Mai, um 16 Uhr der „Hodscha“. Eintritt frei.

Nesthäkchen & Co.

Von „Pettersson und Findus“, „Conni“ bis zu „Harry Potter“ schmökern sich die Kinder und Jugendlichen heutzutage durch das Bücherangebot. Diesem gegenüber stellt die Stadtbücherei bis 28. April die Werke, die schon die Urgroßeltern fasziniert haben: von „Nesthäkchen“ bis Karl May. Ein Angebot in Kooperation mit dem Antiquariat „Der Nöck“. Eintritt frei.

Die Öffnungszeiten

**Stadtbücherei** – Kurze Straße 24 (Marktdreieck); dienstags bis freitags von 10 Uhr bis 18.30 Uhr, samstags von 9 Uhr bis 14 Uhr.

**Ortsbüchereien:**

- **Beinstein** – Rathausstraße 29; dienstags von 15 Uhr bis 18 Uhr, freitags von 10 Uhr bis 12 Uhr.

- **Bittenfeld** – Schulstraße 3 (im Rathaus); dienstags von 10 Uhr bis 12 Uhr, donnerstags von 15 Uhr bis 18 Uhr.

- **Hegnach** – Hauptstraße 64: dienstags von 10 Uhr bis 12 Uhr, donnerstags von 15.30 Uhr bis 18.30 Uhr.

- **Hohenacker** – Rechbergstraße 40 (im Bürgerhaus); mittwochs von 15 Uhr bis 18 Uhr, freitags von 10 Uhr bis 12 Uhr.

- **Neustadt** – Im Unterdorf 14; mittwochs von 15 Uhr bis 18 Uhr, freitags von 10 Uhr bis 12 Uhr.

Internet: [www.stadtbuecherei.waiblingen.de](http://www.stadtbuecherei.waiblingen.de).

Schauspieler – Chansonnier

## Klaußner singt

Der Liederabend mit Burghart Klaußner wurde vorverlegt. Das Publikum kann

den Schauspieler schon am Sonntag, 29. April 2018, um 20 Uhr als Chansonnier im Bürgerzentrum erleben. In seinem Bühnenprogramm „Zum Klaußner – die musikalische Reisegegstätte der bedenkenlosen Art“ präsentieren „Burghart Klaußner & Band“ Chansons, Swing und mehr. Der Schauspieler Burghart Klaußner ist bekannt aus Filmen wie „Die fetten Jahre sind vorbei“, dem Oscar-nominierten „Das weiße Band“ oder „Der Vorleser“. Für sein schauspielerisches Können wurde er mit dem „Deutschen Filmpreis“, dem „Preis der deutschen Filmkritik“ und dem Deutschen Theaterpreis „DER FAUST“ ausgezeichnet. Nach Waiblingen kommt Klaußner als Sänger und Erzähler. Auf seinen beruflichen Reisen sammelt er kontinuierlich musikalisches Gepäck und hat ein Programm daraus geschmiedet: ein erstaunliches Sammelarium von Sprachen, Stilen, Stimmen und Sehnsüchten. Cole Porter und Tom Waits gehören genauso dazu wie Irving Berlin und Charles Trenet oder deutsche Lieder von Hans Eislser bis hin zu Evergreens wie „Ich hab' noch einen Koffer in Berlin“.

Kartenpreise regulär: 34,-/31,-/28,-/25,- €  
Kartenpreise ermäßigt: 29,-/26,-/23,-/20,- €

Karten sind in der Tourist-Information (i-Punkt), Scheuergasse 4, ☎ 07151 5001-8321, erhältlich und im Internet unter [www.waiblingen.de](http://www.waiblingen.de), [www.buergerzentrum-waiblingen.de](http://www.buergerzentrum-waiblingen.de), [www.eventim.de](http://www.eventim.de) sowie an der Abendkasse.

Veranstalter: Stadt Waiblingen, Abteilung Kultur und Veranstaltungsmanagement.

In eigener Sache

## Redaktionsschluss viermal früher

Der Monat Mai bringt vier vorgezogene Redaktionsschlüsse des Amtsblatts der Stadt Waiblingen mit sich.

- Die Ausgabe Nr. 19 des „Staufer-Kuriers“ erscheint wegen des Feiertags „Christi Himmelfahrt“ schon am Mittwoch, 9. Mai 2018. Der Redaktionsschluss muss deshalb vorverlegt werden, und zwar auf Montag, 7. Mai, 12 Uhr.
- Die Ausgabe Nr. 20 erscheint regulär am Donnerstag, 17. Mai – wegen einer Personalveranstaltung der Stadtverwaltung wird der Redaktionsschluss jedoch bereits am Montag, 14. Mai, sein.
- Der Pfingstmontag verkürzt zudem die Kalenderwoche 21: die Ausgabe erscheint wiederum regulär am Donnerstag, 24. Mai; der Redaktionsschluss ist allerdings vorverlegt auf Freitag, 18. Mai, 20 Uhr.
- Auch in der Kalenderwoche 22 gibt es eine Änderung: wegen des Feiertags „Fronleichnam“ wird der „Staufer-Kurier“ am Mittwoch, 30. Mai, erscheinen, Redaktionsschluss ist schon am Montag, 28. Mai, wiederum um 12 Uhr.

Später eingehende Mitteilungen können aus technischen Gründen leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ihre Nachrichten schicken Sie an die

Stadtverwaltung Waiblingen  
Abteilung Öffentlichkeitsarbeit  
E-Mail: [birgit.david@waiblingen.de](mailto:birgit.david@waiblingen.de)  
Kurze Straße 33  
71332 Waiblingen  
☎ 5001-1250, Fax -1299



## Meditativ: ein Sandmandala wächst

Ein besonderes Ereignis verspricht das Mandala zu werden, das von Mittwoch, 2. Mai, 13 Uhr, bis Samstag, 5. Mai 2018, 14 Uhr, in der Stadtbücherei entsteht. Vier tibetische Mönche stellen das Kunstwerk aus feinem gefärbtem Sand her, während der von Spiritualität gekennzeichneten Aktivität können die Besucher sich einen Eindruck von dieser Kultur verschaffen. Mit Hilfe kleiner Metallröhrchen wird der Sand nach genau vorgegebenem Muster auf einer Platte aufgebracht. Ein Mandala versinnbildlicht den himmlischen Palast, in dem eine Gottheit bzw. ein buddhistischer Aspekt verweilt. Der Betrachtung aller Mandalas ist gemein, dass sie den drei Geistesgiften – Unwissenheit, Gier und Hass – entgegenwirken. Ergänzt wird das Schaffen der Mönche durch sogenannte Pujas. Pujas sind besondere Zeremonien, in denen den Buddhas Gebete offeriert werden. Damit

ähnelt Pujas am ehesten einer christlichen Andacht. Dabei kommen auch Instrumente wie Zimbeln, Glocken, Trommeln und tibetische Hörner/Tempeltrompeten zum Einsatz. Die Mönche sind auf Initiative des Nepal-Schulprojekts „Zukunft für Kinder“ in Waiblingen aktiv, sie werden vom in Beinstein lebenden Hubert Neu unterstützt, der das Kloster aus eigener Erfahrung kennt. Er eröffnet und erläutert die Aktion gemeinsam mit Bibliothekar Ulf Heim von der Stadtbücherei am 2. Mai um 13 Uhr. Auch im Veranstaltungszeitraum ist Neu mit Informationen vor Ort, um u. a. mit kurzen Video- und Diavorträgen die Arbeit der Mönche im Kloster Shelkar zu zeigen. Eintritt frei. Spenden für das Kloster sind willkommen, sie werden für Impfungen und für Vitaminpräparate gegen Mangelerscheinungen eingesetzt.

Foto: privat



## Hochwachturm

### Samstags und sonntags die Aussicht genießen

Der Hochwachturm, eins der bedeutendsten Wahrzeichen Waiblingens, ist am Samstag und Sonntagen in der Zeit von 11.30 Uhr bis 12.30 Uhr geöffnet. Die Besucher erwartet nach dem Erklimmen der insgesamt 101 steinernen und auch hölzernen Treppenstufen auf der Plattform in 21,50 Metern luftiger Höhe ein prachtvoller Blick hinunter in die historische Altstadt Waiblingens und hinaus ins weite Remstal.

## Haus der Stadtgeschichte

### Geschichtliches ergründen

Das „Haus der Stadtgeschichte“ stellt die Historie der Stadt von der Römerzeit bis heute dar. Der Schwerpunkt der Dauerausstellung liegt auf der Wirtschafts- und Hausgeschichte. Der Prospekt „Stadt GESCHICHTE Waiblingen“ präsentiert das Haus auf 32 Seiten. Die unten aufgeführten Themen des Hauses sind darin beschrieben und durch die ausgewählten Bilder besonders gut nachvollziehbar. Auch Informationen zu Öffnungszeiten, Führungen und dem Begleitprogramm sind im kostenlosen Heft aufgeführt.

• Im Erdgeschoss vermittelt ein multimediales animiertes Stadtmodell die Stadtgeschichte in einem Wechselspiel aus Ton, Bildern und Bewegung. Themen in den weiteren Räumen: „Erbauen und Entwickeln“ sowie „Handel und Handwerk“.

• Im ersten Obergeschoss dreht sich alles um „Herrschen und Verwalten“, „Formen und Brennen – Stadt des guten Tons“, „Maschine und Massenprodukt“ sowie „Stundengebet und Minutentakt“.

• Im zweiten Obergeschoss sind die Themen „Erholen und Ertüchtigen“, „Erzählen und Erinnern“, „Umbrüche und Aufbrüche“ sowie „Herstellen und Vermarkten – Waiblingen weltweit“ präsent.

• Nicht nur die Exponate, auch das Gebäude selbst, das den Stadtbrand im 30-jährigen Krieg überstanden hat, begeistert die Besucher generationenübergreifend.

**Sonderausstellung: „Das Fotoatelier Kienzle“**

Die Sonderausstellung „Das Fotoatelier Kienzle“ ist bis 3. Juni zu sehen. Ein Jahrhundert Fotografie in Waiblingen: im Vordergrund der neuen Sonderausstellung stehen nicht nur die historischen Fotos, die im Fotohaus Kienzle über die Jahrzehnte entstanden sind, sondern auch ihre Produktion. Wie kamen die Bilder auf die Glasplatte? Wie wurden Negative entwickelt? Und wie gelang die Aufnahme im Atelier? Eine digitale Sofortbildkamera sorgt heute statt der früheren Fotoautomaten dafür, dass Fotos direkt verfügbar sind und mit nach Hause genommen werden können.

**Schlaglichter – besonderer Blick auf die Geschichte der Stadt**

Das Museum bietet kurzweilige Vorträge, Rückblicke auch Führungen, Filme und Diskussionen in der Reihe „Schlaglichter“ und zwar im historischen Ambiente des „Großen Hauses an der Rems“, das einst den Stadtbrand von 1634 überstanden hatte. Auch in der Bohlenstube dürfen die Gäste Platz nehmen und sich auf anregende Unterhaltung freuen. Besonderheiten und Ereignisse bilden das „Gedächtnis der Stadt“, entsprechend wurden zahlreiche lokale Quellen verwendet.

• In dieser Reihe geht es am Donnerstag, 3. Mai, um 16 Uhr auf eine Stadterkundung auf den „Hauptfriedhof Waiblingen“. „Grabsteine sind ein Spiegel des Lebens und Friedhöfe ein Spiegel der Stadtgesellschaft“, heißt es in der Beschreibung zum Angebot. Gemeinsam würden Namen und Lebensgeschichten entdeckt, die zwischen den Zeilen der Inschriften stehen. Treff am Eingang des Friedhofs, Alte Rommelshäuser Straße 23.

**Infos und Öffnungszeiten**

Weingärtner Vorstadt 20, 71332 Waiblingen. Info: ☎ 07151 5001-1718, -1715; E-Mail: haus-der-stadtgeschichte@waiblingen.de. Geöffnet: üblicherweise dienstags bis sonntags von 11 Uhr bis 18 Uhr. Der Eintritt ist frei.

**Führungen und Preise**

**Öffentliche Führungen durch das Haus:** jeden Sonntag um 14 Uhr (maximal 15 Personen); Gebühr: 2 Euro für Erwachsene – für Kinder, Schüler, Studenten, keine Gebühr. Anmeldung nicht erforderlich.

**Individuelle Führungen und Workshops** des museumspädagogischen Angebots für Schulen, Kindergärten und Gruppen sowie für Kindergeburtstage können vereinbart werden. Anmeldung dazu bei der Kunstvermittlung montags bis donnerstags von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr unter ☎ 07151 5001-1701, Fax -1699, E-Mail: kunstvermittlung@waiblingen.de.

**Preise für individuelle Führungen:** Gruppen, 45 Minuten, für Erwachsene, maximal 15 Personen, 50 Euro. Führung Schulen und Kindergärten, 45 Minuten, maximal 15 Teilnehmer, 45 Euro, inkl. Eintritt. Führung Waiblinger Schulen und Kindergärten keine Gebühr. Workshop Schulen, 45 Minuten, bis 15 Personen, 22 Euro. Workshop Kindergärten: 22 Euro je 45 Minuten; Waiblinger Kindergärten und Schulen: frei.



An zwei Abenden, Donnerstag, 17., und Freitag, 18. Mai, jeweils um 20 Uhr ist Eric Gauthier mit seiner Dance Company und befreundeten Ballettensembles sowie dem italienischen Vokalquartett „Assurd“ zu Gast im Bürgerzentrum.

## Eric Gauthier und Company wieder im Bürgerzentrum

### Das Publikum darf auf diese Gala gespannt sein!

Eric Gauthier ist am Donnerstag, 17., und am Freitag, 18. Mai 2018, jeweils um 20 Uhr mit seiner Dance Company und befreundeten Ballettensembles sowie dem italienischen Vokalquartett „Assurd“ wieder einmal zu Gast im Bürgerzentrum Waiblingen.



Eric Gauthier, Tänzer, Choreograf und Entertainer, lädt nach

den großen Erfolgen seiner Galaabende in den vergangenen Spielzeiten erneut befreundete Tanzkompanien ins Bürgerzentrum ein und präsentiert mit seinem Ensemble „Gauthier Dance//Dance Company Theaterhaus Stuttgart“ und seinen Gästen exklusiv in Waiblingen einen mitreißenden Querschnitt durch den modernen Balletttanz. Gastensemble wird das „Ballett Theater Pforzheim“ sein mit Auszügen aus drei Choreografien von Adrien Ursulet, Guido Markowitz und Damian Gmür: „After Game“, „Schwimm, wenn du kannst“ und „Der Kuss“. Zudem ist das Ulmer Ballett zu Gast mit Auszügen aus „Acqua“, choreografiert von Ballettdirektor Roberto Scafati: „Das dem Betrachter nur scheinbar vertraute Element birgt zahlreiche Geheimnisse.“

Eric Gauthiers eigenes Ensemble „Gauthier Dance//Dance Company Theaterhaus Stuttgart“ zeigt nach der Pause das 40-minütige furore „Cantata“ von Mauro Bigonzetti mit traditioneller süditalienischer Original- und Livemusik des Vokalquartetts „Assurd“.

Kartenpreise Ballettgala regulär: 36,-/33,-/30,-/27,- €; ermäßigt: 31,-/28,-/25,-/22,- €.

Karten für die Gala sind im Vorverkauf an den üblichen Stellen, zum Beispiel in der Tourist-Information Waiblingen (i-Punkt), Scheuergasse 4, ☎ 07151 5001-8321, und im Internet unter [www.waiblingen.de](http://www.waiblingen.de), [www.buergerzentrum-waiblingen.de](http://www.buergerzentrum-waiblingen.de), [www.eventim.de](http://www.eventim.de) sowie an der Abendkasse. Veranstalter: Stadt Waiblingen.

## Konzert mit Eric Gauthier & Band

Konzert mit Eric Gauthier & Band im Kulturhaus Schwanen. Dass Eric Gauthier auch ein charismatischer Musiker ist, der mit seiner he-

rausragenden Band, beeinflusst durch großen britischen Gitarrenpop, in den zurückliegenden Jahren diverse Preise bekam, stellt er auch in dieser Saison wieder im „Schwanen“ unter Beweis.

Wer den Sympathieträger Eric Gauthier von seiner direkten Seite erleben will, darf sich dieses Konzertereignis in angenehmer Clubatmosphäre nicht entgehen lassen: am Samstag, 9. Juni, um 20 Uhr im Kulturhaus Schwanen, Winnender Straße 4.

Karten für das Konzert sind über [www.kulturhaus-schwanen.de](http://www.kulturhaus-schwanen.de) zu bekommen.



Das italienische Vokalquartett „Assurd“ begleitet Gauthiers Dance Company bei dem Stück „Cantata“ mit traditioneller süditalienischer Livemusik.



**Kartenverkauf:** [www.kulturhaus-schwanen.de](http://www.kulturhaus-schwanen.de) (VVK), ☎ 07151 5001-1674 (Reservierungen Abendkasse); ☎ 07151 5001-8321 oder -8322, Tourist-Information (VVK).

## Flying Klezmer mit „fojgl“

Klezmer, Jazz, Pop, Punk, all' dies bietet „fojgl“ am Freitag, 27. April 2018, um 20 Uhr bei Flying Klezmer. „fojgl“ spielen Klezmer abseits jeglicher Klischees und gehen seit Jahren eigene musikalische Wege. Ihre Musik ist geprägt von emotionalen Melodien, einem treibenden Groove und den einprägsamen Bildern der traditionellen jiddischen Texte. Im Schwanen wird das neue Programm präsentiert, das einen Ausblick auf ihr kommendes Album „Noch ein tants“ gibt. Die Lieder sind für die Bühne gemacht und entfalten dort eine besondere Intensität. Eintritt: im Vorverkauf Sitzplatz 18,60 €, 14,20 € ermäßigt; Stehplatz 16,40 €, 12 € ermäßigt.

Abendkasse Sitzplatz 20 €, 16 € ermäßigt, Stehplatz 18 €, 14 € ermäßigt; Reservierung Abendkasse (AK-Preis) möglich. Karten: online im Kulturhaus und über reservix.

## Salier-Gymnasium: Die kahle Sängerin

SAGA, die Salier-Gymnasium-Actors (Foto: Mischke) – die Theater-AG des Salier-Gymnasiums Waiblingen – präsentieren am Mittwoch, 2., am Donnerstag, 3., und am Freitag, 4. Mai, jeweils um 19 Uhr „Die kahle Sängerin“ von Eugène Ionesco. Mr. und Mrs. Smith, ein englisches Ehepaar, sitzen in englischen Fauteuils, neben einem englischen Kamin und führen eine englische Unterhaltung. Mr. und Mrs. Martin, ein befreundetes Paar, kommen aus Manchester zu Besuch. Sie kennen sich, ohne sich zu kennen. Mary, das Dienstmädchen, kann beweisen, dass nichts scheint, wie es ist.

Oder nichts ist, wie es scheint? Nur die Wanduhr kennt die Wahrheit. Sie schlägt die Zeit – oder schlägt sie nicht. Nur eines ist gewiss: wenn es klingelt, steht immer jemand vor der Tür. Manchmal niemand. Aber meist die Feuerwehr. Floskeln, hohle Konversation und stumpfe Konventionen münden in ein emotionales Sprachfeuerwerk – unwirklich, grotesk, austauschbar, in jedem Fall aber so real wie das Theater selbst.



Es spielen: Tabea Garbocz, Amina Maamri, Daniel Mischke, Jonathan Mischke, Sophie Schmid, Kim Wiedmann. Regie: Christopher Mischke.

Eintritt: 8 €, 5 € ermäßigt im Vorverkauf an der Schule/Pausenverkauf des Salier-Gymnasiums oder Reservierung Abendkasse im Kulturhaus.

## Aus voller Kehle für die Seele

„Aus voller Kehle für die Seele“ am Dienstag, 8. Mai, um 20 Uhr ist eine Verabredung zum Singen, bei der der Spaß am gemeinsamen Singen und Experimentieren im Vordergrund stehen. Patrick Bopp von der Vocal-Comedy-Truppe „Die Füen!“ ist musikalischer Moderator am Klavier. Er bringt Lieder mit, die man singen kann. Und jeder kann eigene Vorschläge machen. Die Texte wirft der Beamer an die Leinwand des Schwanensaals. Gedacht ist an zweimal 45 Minuten.

Eintritt: Sitzplätze: 7,50 Euro, ermäßigt 7 Euro, Stehplätze 6,50 Euro, ermäßigt 6 Euro (Preise Vorverkauf und Abendkasse identisch). Ermäßigungen für Schüler, Studenten, Leute in Ausbildung und Leute ohne Arbeit.

## Sybille Bullatschek

Die Fritz-Bar und das Kulturhaus Schwanen präsentieren am Mittwoch, 9. Mai, um 20 Uhr Comedy mit Sybille Bullatschek und ihrem Programm „Volle Pflegekraft voraus!“ Kommen Sie ins Altersheim. Jetzt! Die sympathische Schwäbin Sybille Bullatschek (Foto: Henning Schmidtke) ist Altenpflegerin mit Leib

und Seele. Mit Ehrlichkeit, einer großen Portion positiver Energie und einem Quäntchen Naivität nimmt sie den Zuschauer mit in ihren Alltag ins Altenheim. Und der ist alles andere als langweilig! Erleben Sie das Sommerfest mit Hüpfburg und Bullriding oder machen Sie bei der wöchentlichen Rollator-Rallye mit – in diesem Heim ist nichts unmöglich! Doch auch kabarettistische und vor allem aktuelle Themen wie der „Pflege TÜV“ und der Pflegekräfte-mangel werden an diesem Abend nicht ausgespart und humorvoll auf die Schippe genommen. Dabei schafft sie gekonnt den Spagat zwischen erstklassiger Unterhaltung und dem sensiblen Thema der Altenpflege, zwischen Privatleben und beruflichem Leben. Am Ende des Abends werden auch Sie rufen: Sybille, bitte pflege mich!

Eintritt: im Vorverkauf 21 €, ermäßigt 19 (u.a. für Pflegekräfte); Abendkasse 22 €, ermäßigt 20 € (u.a. für Pflegekräfte). Karten: online auf [fidels-fritz.de](http://fidels-fritz.de) und über reservix.

**Tanzen im Schwanen**

Salsatanzen für Kursteilnehmer ist mittwochs von 20.15 Uhr bis 23.30 Uhr im Foyer des 2. Obergeschosses möglich. Dieses Angebot ergänzt die Salsa-Tanzkurse und bietet den Kursteilnehmern die Möglichkeit zur Praxis.

## Ausgestellt: „NONKONFORM“

„NONKONFORM“ ist der Titel der Ausstellung mit Werken des Aquarellkünstlers Wolfgang Eichenbrenner. Zu sehen bis 17. Mai zu den Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 9 Uhr bis 16 Uhr und von 17 Uhr bis 22 Uhr, Samstag von 17 Uhr bis 22 Uhr. An Tagen mit Veranstaltungen auch länger. Sonn- und feiertags geschlossen. Eintritt frei.

## Flat Foot Stompers

### Jazz ausverkauft!

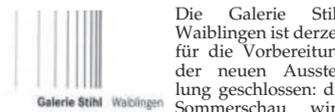
Am Freitag, 27. April 2018, dürfen sich die Freunde des Jazz' auf einen bunten Broadway-Abend freuen, die eine Karte „ergattert“ haben. Mit Broadway-Melodien und Evergreens unterhält Peter Bühr das Publikum – allerdings: das Konzert ist ausverkauft!



Nach dem erfolgreichen Weihnachtskonzert (Swingin' Christmas) mit der Star-Sopranistin Melanie Diener und dem „höllisch swingenden“ Jazzpianisten Thilo Wagner im zurückliegenden Jahr, kehren Peter Bühr und seine Flat Foot Stompers mit einem spannenden Programm ins Bürgerzentrum zurück. Die Besetzung: Wolfram Grotz (Piano), Peter Bühr (Klarinette, Saxophon), Will Lindfors (Schlagzeug), Andy Lawrence (Kornett), Monika Haas (Kontrabass), Thomas Oehme (Posaune), Werner Acker (Gitarre). Veranstalter: Stadt Waiblingen, Abteilung Kultur und Veranstaltungsmanagement.

Die Galerie Stihl Waiblingen ist derzeit für die Vorbereitung der neuen Ausstellung geschlossen: die Sonderschau wird ganz im Zeichen der Mode stehen: „Dior, Lacroix, Gaultier – Haute Couture auf Papier“ ist ihr Titel. Gezeigt werden die Exponate von 19. Mai bis 12. August. Die Besucher können in die faszinierende Welt der Modeillustration eintauchen, denn Zeichnungen, Druckgrafiken und Kreationen von den großen Modeschöpfern von 1900 bis zur heutigen Zeit zählen zu den Exponaten. Die Ausstellung führt die ganze Vielfalt der Modeillustration vor Augen. Gezeigt werden Arbeiten herausragender Vertreter des Fachs von 1900 bis heute: Anfang des 20. Jahrhunderts beauftragte der französische Modeschöpfer Paul Poiret Künstler wie Georges Lepape, Paul Iribe und George Babier, seine Kreationen in Grafiken festzuhalten. Jenseits einer sachlich-nüchternen Schilderung banden sie die Mode in ästhetisch durchgestaltete Gesamtkompositionen ein. Ihre Blütezeit erlebte die Modeillustration in den 1920er- und 1930er-Jahren in Zeitschriften wie Vogue, Harper's Bazaar oder La Gazette du Bon Ton. Von der Jahrhundertmitte galt René Gruau als eine zentrale Figur der Modeillustration. In idealer Weise fangen seine pointierte-reduzierten Grafiken den Chic Diors ein. Seit den 1960ern wurden gezeichnete Illustrationen mehr und mehr durch die Modefotografie verdrängt, nur um in den letzten Jahren mit Künstlern wie François Berthoud und Mats Gustafson eine Renaissance zu erleben. Die Ausstellung vereint die wichtigsten Positionen innerhalb der Modeillustration. Darüber hinaus sind ausgewählte originale Kleidungsstücke namhafter Designer zu sehen.

**Öffnungszeiten:** Dienstag bis Sonntag von 11 Uhr bis 18 Uhr, Donnerstag bis 20 Uhr. An Sonn- und Feiertagen jeweils um 11.30 Uhr und 15 Uhr öffentliche Führungen, wie auch je den Donnerstagabend um 18 Uhr.



**AUSSTELLUNGEN, GALERIEN**

**Galerie Stihl Waiblingen – Weingärtner Vorstadt 12.** Das Haus ist derzeit für die Vorbereitung der neuen Ausstellung geschlossen. „Dior, Lacroix, Gaultier – Haute Couture auf Papier“ wird von 19. Mai bis 12. August zu sehen sein. Es gelten dann folgende Öffnungszeiten: dienstags bis sonntags von 11 Uhr bis 18 Uhr, donnerstags bis 20 Uhr.

**Haus der Stadtgeschichte – Weingärtner Vorstadt 20.** Dauerausstellung zur Entstehungsgeschichte Waiblingens mit multimedialem Stadtmodell. **Sonderausstellung:** „Das Fotohaus Kienzle“. Ein Jahrhundert Fotografie in Waiblingen steht im Vordergrund, gezeigt werden nicht nur die historischen Fotos, die im Fotohaus Kienzle über die Jahrzehnte entstanden sind, sondern auch deren Produktion. Öffnungszeiten bis 3. Juni: dienstags bis sonntags von 11 Uhr bis 18 Uhr.

**Stadtbücherei – Kurze Straße 24.** Ein „Buddhistisches Mandala“ entsteht im Foyer der Bücherei. Von Mittwoch, 2. Mai, um 13 Uhr an erschaffen tibetische Mönche das Kunstwerk „live“ mit gefärbtem Sand. Öffnungszeiten bis 5. Mai: mittwochs bis freitag von 10 Uhr bis 18.30 Uhr, samstags von 9 Uhr bis 14 Uhr.

**Kulturhaus Schwanen – Winnender Straße 4.** „NONKONFORM“, Aquarelle von Wolfgang Eichenbrenner. Öffnungszeiten bis 17. Mai: Montag bis Freitag von 9 Uhr bis 16 Uhr und von 17 Uhr bis 22 Uhr, Samstag von 17 Uhr bis 22 Uhr. An Tagen mit Veranstaltungen auch länger. Sonn- und feiertags geschlossen.

**Galerie Schäfer – Lange Straße 9.** „Wer seinen Augen traut“: Ausstellung mit Werken von Manfred Bodenhofer. Öffnungszeiten bis 12. Mai: Samstag und Freitag von 10 Uhr bis 17 Uhr sowie Donnerstag von 10 Uhr bis 14 Uhr.

**Volkschule Unter Remstal – Bürgermühlweg 4.** „Street-Art“ in Amerika, Fotografien von Gottfried Heubach. Öffnungszeiten bis 29. Juni: montags bis freitags von 8.30 Uhr bis 21 Uhr, samstags bei Kursbetrieb, sonntags geschlossen.

**Hochwachturm – Der Turm ist samstags und sonntags von 11.30 Uhr bis 12.30 Uhr geöffnet.** Eine Besichtigung ist auch an anderen Tagen zu den Öffnungszeiten der Tourist-Information möglich (montags bis freitags von 9 Uhr bis 18 Uhr, samstags von 9 Uhr bis 14 Uhr). – Der Schlüssel kann gegen ein Pfand in der Tourist-Information, ☎ 07151 5001-8321, -8322, Scheuergasse 4, abgeholt werden. – Zeichnungen zu Achim von Arnims historischem Roman „Die Kronenwächter“ von Gerhard von der Grinten können zu diesen Zeiten besichtigt werden. Ebenso die Ausstellung zum „Staufer-Mythos“ sowie die Achim-von-Arnim-Stube, die im Gedenken an den Autor des in Waiblingen spielenden Romans eingerichtet wurde.

**Amtliche Bekanntmachungen**



**Öffentliche Ausschreibung**

Auf der Grundlage der VOB/A schreibt die Stadt Waiblingen, Kurze Straße 24, 71332 Waiblingen, ☎ 07151 5001-3554 oder -3555, folgende Arbeiten öffentlich aus:

**Seeplatz – Spielplatz in der Talaue: Garten - und Landschaftsbauarbeiten**

**Ort der Ausführung:** In der Talaue, 71334 Waiblingen  
 Baubeschreibung: Auf der rückwärtig gelegenen Wiese des Seeplatzes soll ein Spielplatz entstehen, der aus zwei elliptischen Spieleinheiten mit einer Fläche von insgesamt 700 m<sup>2</sup> besteht. Die westliche Ellipse beinhaltet eine Kletterlandschaft mit zwei Rutschen. Die östliche Ellipse besteht aus einer Netzlandschaft mit Schaukeln. Die hier ausgeschriebenen Leistungen beinhalten die Lieferung und den Einbau der Spielgeräte. Weitere Einzelheiten sind aus dem Leistungsverzeichnis ersichtlich.

**Vertragliche Ausführungszeit:** 1. Oktober bis 16. November 2018  
 Nachweis für die Beurteilung der Eignung des Bieters: VOB/A, § 6 Punkt 3 (siehe Bewerbungsbedingungen)

Die Vergabeunterlagen (zweifach) können von **Montag, 30. April 2018**, an bei der Stadt Waiblingen, **Fachbereich Städtische Infrastruktur, Kurze Straße 24 (Marktdreieck), 2. OG, Zimmer 214**, während der Dienstzeiten gegen Vorlage eines Verrechnungsschecks oder in bar in Höhe von **20 Euro** (bei Postversand erhöht sich die Gebühr um den Versandkosten-Anteil in Höhe von **5 Euro**) pro Doppel exemplar und Datenträger (Datenart 82/83) abgeholt werden.

Die **Angebotsfrist** endet am **Donnerstag, 17. Mai 2018, um 14 Uhr** (Eröffnungs-Termin). Zu diesem Zeitpunkt haben die Angebote zur Submission im Fachbereich Städtische Infrastruktur, Zimmer 214, Kurze Straße 24 (Marktdreieck, 2. OG), vorzuliegen. Zum Eröffnungstermin sind nur Bieter und/oder ihre Bevollmächtigten zugelassen. Das Angebot ist in deutscher Sprache abzufassen. Zahlungsbedingungen gemäß Verdingungsunterlagen.

Die **Zuschlags- und Bindefrist** endet am **29. Juni 2018**. Für die Prüfung von behaupteten Vergabeverstößen (§ 31 VOB/A) ist das Regierungspräsidium Stuttgart, Ruppmannstraße 21, 70565 Stuttgart, zuständig.

**Öffentliche Ausschreibung**

Auf der Grundlage der VOB schreibt die Stadt Waiblingen, Eigenbetrieb Stadtentwässerung, Kurze Straße 33, 71332 Waiblingen, ☎ 07151 5001-3600, Fax 5001-3549, die nachfolgenden Baumaßnahmen für zwei Projekte aus:

**1. Neubau Regenüberlaufbecken (RÜB) Beinsteiner Straße mit Entlastungskanälen**

- Los 1: Tief- und Rohbauarbeiten**  
 Es fallen folgende Hauptmassen an:
- Graben- und Grubenaushub ca. 1 800 m<sup>3</sup>
  - RÜB als mehrteilige Fertigteilanlage mit V<sub>brutto</sub> ca. 220 m<sup>3</sup>
  - Beckenüberlauf als Fertigteilkonstruktion L/B/H ca. 14,4 m/6,0 m/3,6 m
  - Pumpschacht als Fertigteil L/B/H ca. 6,5 m/4,3 m/2,8 m
  - Stahlbeton-Kanalrohre DN 800, DN 900, DN 1200 L/B/H ca. 2,4 m/2,4 m/3,0 m
  - GFK-Kanalrohre DN 900, DN 1200 ca. 108 m
  - Beton-Fertigteilschächte rund DN 1500, DN 2000, eckig 1600/1600 ca. 115 m
  - Umbau best. Ortbetonschächte 3 St. 2 St.

**Ausführungszeit:** 9. Juli 2018 bis 28. Februar 2019

**Eröffnungstermin:** Donnerstag, 17. Mai 2018, 14 Uhr  
 Entgelt für die Vergabeunterlagen: 30,- € pro Doppel exemplar

**2. Neubau Regenüberlaufbecken (RÜB) Beinsteiner Straße mit Entlastungskanälen**

- Los 2: Technische Ausrüstung**  
 Es fallen folgende Hauptmassen an:
- Tauchmotor-Kompakt-Rührwerke 2 St.
  - Pumpen zur Beckenentleerung 2 St.
  - Feinrechen, L= 6,0 m, mit automatischer Reinigung 1 St.
  - Regelschieber und MID 1 St.
  - Metallbauarbeiten für Leitern u.ä. psch
  - Mess-, Steuer- und Regeltechnik mit Vorbereitung Fernwirkanbindung psch

**Ausführungszeit:** 5. November 2018 bis 28. Februar 2019

**Eröffnungstermin:** Donnerstag, 17. Mai 2018, 14.15 Uhr  
 Entgelt für die Vergabeunterlagen: 20,- € pro Doppel exemplar

**3. Sanierung Sammelkläranlage Hegnach**

- Neubau Gebläsestation, Roh- und Ausbauarbeiten**  
 Es fallen folgende Hauptmassen an:
- Grubenaushub ca. 800 m<sup>3</sup>
  - Gebäude in Stahlbetonbauweise BRI 500 m<sup>3</sup>, Stahlbetonbauteile ca. 136 m<sup>3</sup>
  - Dachabdichtung mit Dachrandverwahrung ca. 135 m<sup>2</sup>
  - Leichtmetallfenster und -türen ca. 8 St.
  - Fliesen und Estrich ca. 45 m<sup>2</sup>
  - Malerarbeiten ca. 410 m<sup>2</sup>
  - Asphaltbeläge/Außenanlagen ca. 160 m<sup>2</sup>

**Ausführungszeit:** 9. Juli 2018 bis 30. Januar 2019

**Eröffnungstermin:** Donnerstag, 17. Mai 2018, 14.30 Uhr  
 Entgelt für die Vergabeunterlagen: 25,- € pro Doppel exemplar

Die Vergabeunterlagen können von **Montag 30. April 2018**, an bei der Stadt Waiblingen im **Fachbereich Städtische Infrastruktur, Kurze Straße 24 (Marktdreieck), 2. OG, Zimmer 214**, während der Dienstzeiten gegen Vorlage eines Verrechnungsschecks oder in bar in Höhe des o. g. Entgelts abgeholt werden, **bei Postversand zusätzlich Versandkosten in Höhe von 7,- €**. Die Planunterlagen können während der Dienstzeiten beim Eigenbetrieb Stadtentwässerung eingesehen werden. Auskünfte zu den Ausschreibungen erteilt auch das Ingenieurbüro Bolz + Palmer Ingenieure, Friedrich-List-Straße 10, 71364 Winnenden, ☎ 07195 91915-0, Fax 91915-19, E-Mail info@bolz-palmer.de.

Die **Angebotsfristen** enden am **Donnerstag, 17. Mai 2018, zu den o. g. Zeiten** (Eröffnungstermine). Zu diesem Zeitpunkt haben die Angebote zur Submission bei der Stadt Waiblingen, Eigenbetrieb Stadtentwässerung, Kurze Straße 24, 71332 Waiblingen, 2. OG, Zimmer 214, vorzuliegen. Die **Zuschlags-/ Bindefrist** endet am **29. Juni 2018**. Die Leistungen werden **getrennt** vergeben. Die Zahlungen erfolgen nach § 16 VOB/B. Weitere Angaben sind den Vertragsunterlagen zu entnehmen. Für die Prüfung von behaupteten Verstößen (§ 21 VOB/A) ist das Regierungspräsidium Stuttgart, Ruppmannstraße 21, 70565 Stuttgart zuständig.

Bei der Städtischen Wohnungsgesellschaft Waiblingen GmbH, einer mittelbar 100-prozentigen Tochter der Stadt Waiblingen, ist zum frühestmöglichen Beginn eine Stelle als

**Bauingenieur/-in**

der **Fachrichtung Hochbau oder Architektur**

zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst die Unterhaltung der Wohngebäude der Wohnungsgesellschaft mit derzeit 122 Wohnungen sowie die Planung, Ausschreibung und Überwachung von Umbauten sowie Neubau-, Erweiterungs- und Unterhaltungsmaßnahmen. Bei größeren Vorhaben ist neben der Projektbetreuung auch die Bauberichterfunktion wahrzunehmen. Der Arbeitsplatz ist im Fachbereich Hochbau und Gebäudemanagement eingerichtet, damit mit den dortigen Beschäftigten, die sich in gleicher Weise um den städtischen Gebäudebestand kümmern, ein enger fachlicher Austausch gewährleistet ist.

Neben einer fundierten Fachkompetenz, die auch gute Kenntnisse bei EDV-gestützten Verfahren zur Planung und Ausschreibung sowie im Bereich der VOB und der HOAI beinhaltet, sind Organisationstalent, eine selbstständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise sowie Verhandlungsgeschick erforderlich, um die anstehenden Aufgaben bewältigen zu können.

Die Bezahlung erfolgt nach Entgeltgruppe 11 TVöD.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Bei inhaltlichen Fragen können Sie sich gerne an Herrn Hähnle (Geschäftsführer der Städtischen Wohnungsgesellschaft Waiblingen GmbH) unter ☎ 07151 5001-1400 wenden. Für persönliche Fragen steht Ihnen Frau Drygalla (Abteilung Personal der Stadt Waiblingen), ☎ -2140 zur Verfügung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung bis zum 11. Mai 2018 bevorzugt online unter [www.waiblingen.de](http://www.waiblingen.de) (Das Rathaus/Karriere/Stellenangebote) oder mit den üblichen Unterlagen schriftlich an die Abteilung Personal der Stadt Waiblingen, Postfach 1751, 71328 Waiblingen. Bei postalischer Bewerbung werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet, eine Rücksendung erfolgt nicht. Wir weisen darauf hin, dass bei Angabe einer E-Mail-Adresse alle Benachrichtigungen über diesen Weg erfolgen.

**Sitzungskalender**

- Fortsetzung von Seite 1
3. samtelternbeirats für die Kindertageseinrichtungen erarbeiteten Gebührenmodell – Einbringung
  4. Kindergartenbedarfsplanung für das Kindergartenjahr 2018/2019
  5. Waiblingen Süd – Wohnungsbau und Kindertagesstätte – Weiteres Verfahren zur Gebietsentwicklung – Konzeptvergabe
  6. Waiblingen-Süd – Wohnungsbau und Kindertagesstätte – Festlegung des Wertes für das Wohn- und Kindergartengrundstück
  7. Ortsmitte Neustadt – Vorstellung der Ergebnisse der Machbarkeitsstudie
  8. Verkehrstechnische Untersuchung zur Einrichtung eines Kreisverkehrs am Knotenpunkt L 1193/Jesitstraße – Fahrstreifenreduktion L 1193 – Antrag einer Fraktion
  9. Beinsteiner Torturm – Sanierungsmaßnahmen zum Erhalt des historischen Gebäudes und zur weiteren Nutzung – Baubeschluss
  10. Bebauungsplan „Zwischen Schurwaldstraße und Neuer Rommelshäuser Straße – Zentrenkonzept“ und Satzung über Örtliche Bauvorschriften Planbereiche 03.01/03.06, Gemarkung Waiblingen – Satzungsbeschluss
  11. Bebauungsplan „Sport- und Freizeitgelände Bruckensteig, 1. Änderung“ und Satzung über Örtliche Bauvorschriften, Planbereich 24, Gemarkung Bittenfeld – Aufstellungsbeschluss
  12. Gemeindehalle Neustadt – Brandschutztechnische Sanierung – Baubeschluss
  13. Am Kätsenbach/Regenüberlaufbecken Beinsteiner Straße, Neubau – Baubeschluss
  14. Straßensanierung Waiblingen Lose 1-4 – Vergabebeschluss
  15. Verschiedenes
  16. Anfragen

**Einwurfzeiten der Container beachten**

In Container dürfen die Wertstoffe Altglas und Altpapier nur werktags (dazu zählt auch der Samstag) in der Zeit von 8 Uhr bis 20 Uhr eingeworfen werden. Das dient dem Lärmschutz. Waiblingen, im April 2018  
 Abteilung Ordnungswesen



**Segways beim Aktionstag ausprobieren**

Nach der Osteraktion steht am Freitag, 27. April 2018, der nächste Aktionstag in der Tourist-Information in der Scheuergasse 4 an: die Fahrt mit dem Segway kann in der Zeit von 12 Uhr bis 16 Uhr ausprobiert werden. Außerdem wird über die verschiedenen Touren informiert. Und wer gleich bucht, der profitiert an diesem Tag von einem Preisnachlass in Höhe von 20 Pro-

zent. Die Fahrten werden in kleinen Gruppen veranstaltet, sind sicher und machen einen Riesenspaß. Die an diesem Tag erworbenen Segwayfahrten müssen allerdings bis 27. Mai eingelöst werden. Informationen zu den Segwaytours gibt's im i-Punkt, ☎ 07151 5001-8321, per E-Mail an [touristinfo@waiblingen.de](mailto:touristinfo@waiblingen.de) oder im Internet: [www.waiblingen.de](http://www.waiblingen.de). Foto: WTM

**Kulturlandschaftspreis 2018: Bewerbungsschluss 31. Mai**

**Anerkennung für Erhalt traditioneller Landschaftsformen**

Privatpersonen, Vereine und Initiatoren, die sich in Württemberg um den Erhalt traditioneller Landschaftsformen kümmern, können sich um den Kulturlandschaftspreis 2018 bewerben. Einsendeschluss ist der 31. Mai. Der seit 1991 vom Schwäbischen Heimatbund verliehene Kulturlandschaftspreis wird seit 1995 in Zusammenarbeit mit dem Sparkassenverband Baden-Württemberg vergeben.

Die Sparkassenstiftung Umweltschutz unterstützt den Kulturlandschaftspreis finanziell und stellt in dieser Partnerschaft ein Preisgeld in Höhe von mehr als 10 000 Euro zur Verfügung. Mit dem Kulturlandschaftspreis sollen herausragende Verdienste um die Erhaltung, Pflege und Wiederherstellung von Kulturlandschaften gewürdigt werden. Mit dem zum fünften Mal ausgeschrieben Jugendpreis soll frühes Engagement besonders belohnt werden. Wer als Einzelperson, Gruppe oder Verein eine Kulturlandschaft betreut und pflegt, wird aufgefordert, sich um diesen Preis zu bewerben. Preiswürdig sind Bewirtschaftungs- und Pflegekonzepte, die anschaulich machen, dass Kulturlandschaft lebendig, landschaftsprägend und nachhaltig weiterentwickelt werden kann. Beispiele dafür sind:

- die sachgerechte, längerfristig angelegte

- Pflege von Heckenlandschaften
- das Sichern von Trockenmauern in Weinbergen oder ehemaligen Weinbergen
  - Erhalt und Pflege von blütenreichen Wiesen
  - die Entwicklung und Umsetzung von Betriebskonzepten, mit denen Weidelandchaften von hohem Naturschutzwert wirtschaftlich gesichert werden
  - die Pflege und das Aufrechterhalten eines Wiesenwässersystems

Weitere Beispiele und ausführliche Informationen zur Bewerbung können dem Ausschreibungsflyer entnommen werden, der im Internet unter [www.kulturlandschaftspreis.de](http://www.kulturlandschaftspreis.de) heruntergeladen werden kann.

**Sonderpreis Kleindenkmale**

Die Sparkassenstiftung Umweltschutz fördert Maßnahmen zum Schutz und zur Erhaltung von Flurdenkmälern. Wer sich um Kleindenkmäler kümmert, wer sie schützt, renoviert und pflegt, wer ein Sühnekreuz oder ähnliches vor dem Untergang gerettet hat, wer sich der Kulturgeschichte der Kleindenkmale widmet oder wer sich sonst mit Rat und Tat der Kleindenkmale annimmt, soll sich in diesem Jahr ganz besonders angesprochen fühlen. Den Sonderpreis für Kleindenkmäler erhalten: Eigentümer, Einzelpersonen oder Gruppen, die Kleindenkmäler betreuen, wobei der Vorschlag von jedermann eingereicht werden kann. Private Maßnahmen werden Aktionen öffentlicher Institutionen in der Regel vorgezogen.

**Frühjahrsaktion der Abfallwirtschaft Rems-Murr**

**Zertifizierter Biokompost im Sack**

Biokompost war bisher nur lose und auch nur in Backnang-Steinbach erhältlich. Die Abfallwirtschaft Rems-Murr bietet bei einer Frühjahrsaktion zertifizierten Kompost auch als Sackware an.

40 Liter Kompost für 3,50 Euro, so lautet das Angebot. Erhältlich sind die Kompostsäcke auf allen vier Deponien, also in Backnang-Steinbach, Kaisersbach, Schorndorf und Winnenden sowie auf 18 Häckselplätzen der AWRM. Der Verkauf erfolgt jeweils zu den Öffnungszeiten der jeweiligen Einrichtung. Wer also in nächster Zeit auf das Kompostschaukeln verzichten möchte, kann auf die handlichen Säcke zurückgreifen. Wer lose Ware bevorzugt, kann diese nach wie vor auf der Deponie in Backnang-Steinbach gebührenfrei abholen.

**Nach dem Test Fortführung geplant**

Bei der Frühjahrsaktion wird testweise zunächst eine begrenzte Menge produziert. Das heißt, sobald die Kompostsäcke verkauft sind, muss wieder auf lose Ware zurückgegriffen werden. Bei entsprechender Nachfrage ist aber eine Fortführung der Produktion geplant.

Übrigens ist der AWRM-Kompost mit dem RAL-Gütezeichen Kompost des Güteauschusses der Bundesgütegemeinschaft Kompost ausgezeichnet. Dies garantiert eine ständige Güteüberwachung. Die Auszeichnung steht für eine Kompostqualität auf sehr hohem Niveau. Die zertifizierten Produkte werden ausschließlich aus geeigneten und unbedenklichen Ausgangsstoffen hergestellt. Mit dem Einsatz des Kompostes im Rems-Murr-Kreis schließt sich dann auch ein natürlicher Kreislauf.

Die gesammelten Bioabfälle aus den einzelnen Städten und Gemeinden werden in Backnang verarbeitet und können als hochwertiger Bodendünger ihren Weg zurück in die Gärten finden. Der Kompost soll tatsächlich nur als Dünger eingesetzt werden. Der Nährstoffgehalt des hochwertigen Kompostes ist so hoch, dass bei direkter Einpflanzung eine Überdüngung erfolgen würde, erklärt die AWRM. Flyer mit entsprechenden Anwendungsempfehlungen sind bei der AWRM erhältlich.

Fragen beantwortet die Abfallberatung der Abfallwirtschaft Rems-Murr unter ☎ 07151 501-9535 oder per E-Mail an [info@abfallwirtschaft-remm-murr.de](mailto:info@abfallwirtschaft-remm-murr.de).



40 Liter Kompost für 3,40 Euro im Sack.

**Abfallwirtschaft Rems-Murr**

**Müllabfuhr verschoben**

Die Termine für die Müllabfuhr verschieben sich in Waiblingen wegen des Feiertags am Dienstag, 1. Mai 2018. Die geänderten Termine sind im Entsorgungskalender vermerkt und dort mit einem roten Ausrufezeichen gekennzeichnet. Auch in den elektronischen Medien sind die Terminverschiebungen berücksichtigt. Bei Fragen zur Abfallentsorgung steht die Abfallberatung der AWRM unter ☎ 07151 501-95 35 zur Verfügung.